

Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

VERBANDSMITTEILUNGEN

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportzentrum "Claus-Günther Bauermeister" Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11

Mail: info@bsv-hamburg.de www.bsv-hamburg.de

Geschäftszeiten: Mo.- Do. 9.00 - 17.00 Uhr

9:00 - 14.00 Uhr

Facebook: https://www.facebook.com/BetriebssportverbandHamburg

Verbandsmitteilungen Nr. 11 55. Jg.

4. Nov. 2016

Alle Infos unter <u>www.bsv-hamburg.de</u> / Organisation / Verbandsmitteilungen

INHALTSVERZEICHNIS: ONLINE:

Mitteilungen des Präsidiums Mitteilungen der Sparte Bowling Mitteilungen der Sparte Casting Mitteilungen der Sparte Fußball Mitteilungen der Sparte Handball Mitteilungen der Sparte Kart Mitteilungen der Sparte Kegeln Mitteilungen der Sparte Leichtathletik Mitteilungen der Sparte Schwimmen

Mitteilungen der Sparte Tischtennis

www.bsv-hamburg-bowling.de www.bsv-hamburg.de / Casting http://bsv-hamburg.web4fussball.de/ http://bsv.virtualimpressions.de/ http://www.sprintcup-hamburg.de/index.php

www.bsv-hamburg.de / Kegeln

http://www.bsv-challenges.de/accepted/

http://www.bsv-challenges.de/accepted/schwimmen/

http://bsv-hamburg.tischtennislive.de/

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS



Hamburgiade 2017

Der BSV plant die HAMBURGIADE im nächsten Jahr vom 10. – 14. Mai 2017. Fast alle Sportarten werden wieder mit dabei sein. Es folgen – auch in den Spartenmitteilungen – nun laufend nähere Informationen.

BSV-Bestandserhebung zum 31.12.2016

Der **Bestandsbogen 2016** wird mit diesen VM veröffentlicht. Er steht unter www.bsv-hamburg.de, ebenfalls als Download zur Verfügung, sowohl als pdf und als EX-CEL-Tabelle (Bitte beachten, dass hier drei Tabellenblätter auszufüllen sind.)

Rückgabe per Post, Fax 040 / 23 37 11 oder an service@bsv-hamburg.de

Abgabetermin: Dienstag, 10. Januar 2017

Bitte melden Sie <u>alle</u> Ihre Mitglieder an, auch die, die Gesundheitssport machen. So haben Ihre Sportler auch den notwendigen Versicherungsschutz.

Passrückgabe:

Die Pässe, die bis zu o.g. Datum zurückgegeben werden, erhalten noch das Austrittsdatum 2016 und sind damit nicht mehr in der Vorausberechnung für 2017 enthalten. Alle später abgegebenen Pässe finden erst wieder Berücksichtigung in der Rechnung für 2018.

Achtung: Strafgebühr

Bei Nichteinreichen des Bestandsbogens erheben wir einen Säumniszuschlag in Höhe von 5% auf die aktuelle Beitragsrechnung.

Spielerpässe sind Dokumente! Ein verlorener Pass wird nur mit schriftlicher Erklärung des Passinhabers gelöscht, diese werden nicht rückwirkend gelöscht.

Bestandserhebung 2016

Mit welcher Tarifgruppe starten Sie ins Jahr 2017?

Mit dem Bestandsbogen am Ende des Jahres wählen Sie auch die jeweilige Tarifstufe der Sportversicherung bei HDI für das neue Sportjahr. Wenn Sie Ihre Mitglieder höher versichern wollen, dann kreuzen Sie dies bitte an. Eine bessere Absicherung ist schon mit geringen Mehrbeträgen möglich. Anbei die Tarifübersicht in der Anlage.

HDI Mit welcher Tarifstufe 2017

12. BSV-Fußball-Adventsturnier in der Sporthalle Hamburg

Der BSV Hamburg veranstaltet seit vielen Jahren zum Jahresende ein Hallenfußball-Turnier in der Sporthalle Hamburg in Hamburg-Alsterdorf.

In diesem Jahr findet es am Sonnabend, 26.11.2016 bereits zum 12. Mal statt.

Auf drei Spielfeldern können 30 Mannschaften um den Sieg kämpfen.

Dieses Jahr werden wir von der Continentale Betriebskrankenkasse unterstützt.

Geben Sie doch bitte diese Einladung gern an Ihre Fußball-Mannschaften weiter. Er wird ohne Spielerpässe gespielt, es können also auch Freizeitmannschaften teilnehmen.

Adventsturnier 2016

Termine 2017

Als Anlage finden Sie die neuen Termine für das Erscheinen der Verbandsmitteilungen. Abonnieren Sie bequem den BSV-Newsletter unter "Newsletter abonnieren" auf www.bsv-hamburg.de. So werden Sie mit allen wichtigen Terminen versorgt.

Termine 2017

Silpion Kicker Cup 2017 – Der Weltrekordversuch

Am **20.01.2017** treffen sich hunderte Tischfußballbegeisterte aus allen Teilen der Region am Hamburger Flughafen, um einen Weltrekord aufzustellen: Das größte Kicker-Turnier der Welt. Jeder ist willkommen, in einer der drei Leistungsklassen um den Titel zu spielen: Einsteiger, Amateure und Profis.

Der sportliche Ehrgeiz liegt in der Luft, aber im Vordergrund des Silpion Kicker Cups steht der Spaß. Zur Anmeldung: http://www.silpion.de/silpion-kicker-cup

BSV-Fachkongress 2016

Alle Vorträge zu unserem Fachkongress sind auf unserer Homepage zu finden unter http://www.bsv-hamburg.de/fachkongress.html

Das Video vom Fachkongress ist auf YouTube, der B2B-Nord-Website sowie auf Facebook zu sehen.

http://www.b2b-nord.de/

YouTube Link:

https://youtu.be/jpLRZsGud80

Facebook:

https://www.facebook.com/b2bnord/videos/716766621811903/

Der DBSV informiert:

3. DBM 10 km-Lauf (Speicherstadtlauf)

DBSV-Vizepräsident Bernd Meyer erfreute sich bei der Siegerehrung an einer bestens organisierten Veranstaltung über die uns der Hamburger Leichtathletikvorsitzende Bernd Orlowski (Orlo) einen Bericht geschickt hat. UNESCO Weltkulturerbe, Hafen City, Elbphilharmonie – der Speicherstadtlauf bot auf seiner rund 3,2 km langen Runde viele hanseatische Highlights. Dazu noch die Hamburger und Deutschen Meisterschaften der Betriebssportler über 10 km auf einer flachen und amtlich vermessenen Strecke. Start und Ziel lagen direkt beim Deutschen Zollmuseum am "Alten Wandrahm" – Älteren unter uns noch bekannt aus der Fernsehserie "Schwarz, Rot, Gold" mit Uwe Friedrichsen als Zollfahnder Zaluskowski.

Bei Hamburger Schmuddelwetter liefen zunächst die Nachwuchstalente nach einer kleinen 700 m-Runde fröhlich lachend ins Ziel. Es folgte der Kurzstreckenlauf über 3,7 km, ehe pünktlich um 10:05 Uhr die Läuferinnen und Läufer des 15. Speicherstadtlaufes auf die Strecke geschickt wurden. In die Betriebssportwertungen kamen insgesamt 193 Läuferinnen und Läufer, eine erfreuliche Beteiligung an der DBM. Schon nach einer Runde setzte sich Florian Falkenthal vom Team Post in Gelb/Westfalen von seinen Mitstreitern ab und gewann in der ausgezeichneten Zeit von genau 33:00 Minuten. 34:29 bzw. 34:36 Min. lauteten die Zeiten für Johannes Wittmar/OTTO und Sören Trommer/Post in Gelb, den Nächstplatzierten der Deutschen Betriebssportmeisterschaft. Für Cecile van der Bent/Lufthansa SV zeigte die LED-Uhr bei den Damen am Ende 37:08 Minuten, über Platz 2 bzw. 3 nach 38:19 sowie 39:22 Minuten freuten sich Christine Liebendörfer und Gaby Klinkhardt, beide vom Hamburger Laufladen. Laufen hält fit, das bewiesen einmal mehr Sylvia Clausen/ERGOsports als Siegerin der AK W 75 sowie Heinrich Rücker/BSG Kurt Gaden, der die AK M 80 in tollen 51:34 Min. gewann. Im Gegensatz zum Vorjahr konnten bei den Siegerehrungen der DBM diesmal auch Nichthamburger mit Gold-, Silber und Bronzemedaillen ausgezeichnet werden wie z.B. Mitglieder des Teams der Deutschen Post SG Sport in Gelb. Das Motiv der Medaille, mit der alle, die ins Ziel kamen, belohnt wurden, war in diesem Jahr die Elbphilharmonie, den Damen wurden zudem nach dem Zieleinlauf Rosen in den traditionell grün-weißen Farben der veranstaltenden SG Zoll Hamburg überreicht. Ein herzliches Dankeschön geht an Bernd Orlowski, an den Orga-Chef Rüdiger Schiemann und an die vielen Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf des 15. Speicherstadtlaufes sorgten. Nach dem Lauf ist vor dem Lauf, der 16. Speicherstadtlauf, mit den Deutschen und Hamburger Betriebssportmeisterschaften im 10 km-Straßenlauf, findet am 8. Oktober 2017 statt.

18. DBM Hallenfußball in Bad Bramstedt

Der Ausrichter teilt mit, dass sich zur DBM im Hallenfußball am 10.2./11.2.2017 in Bad Bramstedt bisher acht Mannschaften aus Hamburg, Hessen, dem Saarland, dem WBSV und dem Land Brandenburg angemeldet haben. Die Meldefrist endet zwar offiziell erst am 15.11.2016, aber wir wollen schon heute erinnern und um baldige Meldung bitten. Es sind noch 16 Startplätze frei. Der BSV Bad Bramstedt ist stolz, erstmals die besten Mannschaften aus möglichst vielen Landesbetriebssportverbänden begrüßen zu dürfen.

04. DBM Hallenhandball in Quedlinburg / 16. DBM Schach in Dresden

Rolf Brehme als Ausrichter der DBM im Hallenhandball in Quedlinburg hat uns mitgeteilt, dass bereits sechs Anmeldungen vorliegen. Besonders freut er sich über die Teilnahme von Roche Mannheim. Für die 16. DBM im Schach in Dresden haben 34 Teams aus Berlin, Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen gemeldet.

21. European Company Sport Games 2017

Das Bulletin Nr. 2 für die Eurospiele in Ghent vom 21. – 25.06.2017 ist erschienen und liegt auf der BSV-Geschäftsstelle aus.

Kooperationspartner Hamburg Messe und Congress: MINERALIEN HAMBURG

2. - 4. Dezember 2016, täglich 10 - 18 Uhr

Wenn Hamburg Anfang Dezember zu funkeln beginnt, liegt das nicht nur an der Adventszeit. 400 Aussteller aus 35 Ländern bringen die Messehallen auf Nordeuropas größter Mineralienund Schmuckmesse zum Glänzen. Entdecken Sie seltene Mineralien, wertvolle Edelsteine und einzigartige Schmuckstücke und kaufen Sie sich Ihr neues Lieblingsstück! Kinder haben Spaß beim Fossilien präparieren, Ausgrabungen machen, Opale schleifen u. v. m. Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Die Mineralien Hamburg findet auf dem Messegelände am Fernsehturm statt. Weitere Infos unter www.mineralien-hamburg.de

Mitglieder des Betriebssportverbandes erhalten im Online-Vorverkauf ermäßigten Messe-Eintritt. Unter www.mineralien-hamburg.de/Tickets den Gutschein-Code MI1614 angeben, dann zahlen Sie nur 8 € (statt 10 €). Kinder unter 6 Jahren sind kostenlos dabei.

BSV-Mitgliederbewegungen:

BSG-Eintritt:

Trimet BSG Nr. 55168 zum 01.09.2016

BSG-Austritte:

Kliewe BSG Nr. 53 129 zum 31.12.2016 Fußball, Volleyball, Badminton, Bowling, Fitness

CM Automation BSG Nr. 51 400 zum 31.12.2016

Golf

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Die Verbandsmitteilungen Nr. 12 / 2016 erscheinen am 2. Dezember 2016. Anmeldung über **BSV-Newsletter** unter <u>www.bsv-hamburg.de!</u>

Betriebssportverband Hamburg e.V.

info@bsv-hamburg.de Fax: 040 / 233 711



BESTANDSERHEBUNGSBOGEN zum 31.12.2016

Berechnung für den Grundbeitrag und für die HDI-Sportversicherung

Meldeschluss 10.01.2017

BSG-	·Nr.:							
Name	e der BSG): 						
E-Ma	il-Adress	e der E	BSG:					
	Alter	sgliede	rung: Bit	te n	ennen Sie	alle zu versicher	nden Mitglieder	, Aktive und Passive
		_				männlich	weiblich	Gesamt
1.)	bis zu	6	Jahren		2010			
2.)	7 - 14	Jahre	2002	-	2009			
3.)	15 - 18	Jahre	1998	-	2001		•	-
4.)	19 - 26	Jahre	1990	-	1997			
5.)	27 - 40	Jahre	1976	-	1989			
6.)	41 - 60	Jahre	1056	-	1975			
7.)	ab	61	Jahren		1955			
				G	esamt:			
Bitte v	vählen Sie	maxima	l 2 Tarifg	rup	en aus:			
Anzah	l der zu vers	sichernd	en Mitglie	der	in Tarif-K l	l asse 3 / 2,71 € pro	Mitglied	
Anzah	l der zu vers	sichernd	en Mitalie	der	in Tarif-K l	l asse 5 / 5,21 € pro	Mitalied	
			•			l asse 7 / 6,91 € pro	-	
			Ū			•	J	-
Anzani	der zu versic	nernaen	Mitglieder	in I	arit-Kiasse	• 7R (Motorsport) / 16	5,80 € pro Mitglied	•
Anzah	l der zu vers	sichernd	en Mitglie	der	in Tarif-K l	l asse 9 / 7,08 € pro	Mitglied	
An	zahl der Mita	rbeiter/in	nen im Un	terne	hmen/Firm	a/Behörde insgesam	t:	_(freiwillige Angabe)
Hambi	urg, den			L	Interschri	ft des BSG-Vorsta	andes:	

Die BSG versichert durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der gemachten Angaben

Bestandserhebung nach Sportarten 2016

Welche Sportarten werden betrieben? (bitte <u>alle</u> Mitglieder erfassen) hier auch Doppelmeldungen möglich

Nr.	Sportarten	Spieler M	Spieler W	Gesamt M / W
1.	Badminton			
2.	Bowling			
3.	Faustball			
4.	Fußball, auch Tischfußball			
5.	Handball			
6.	Kegeln			
7.	Leichtathletik			
8.	Hockey, Unihockey, Floorball			
9.	Rudern			
10.	Schach			
11.	Schwimmen / Tauchen			
12.	Segeln / Windsurfen			
13.	Casting (Angeln)			
14.	Sportschießen			
15.	Squash			
16.	Tanzen			
17.	Tennis			
18.	Tischtennis			
19.	Volleyball			
20.	Beach-Volleyball			
21.	Basketball			
22.	Billard			
24.	Gesundheitssport BITTE FÜLLEN SIE SEITE 3 AUS!			
26.	Judo / Karate			
27.	Wassersport (z.B. Kanu, Surfen, Wasserski, SUP)			
28.	Golf			
29.	Radsport			
30.	Reiten			
31.	Skisport			
	Wandern			
34.	Sonstige Aktivitäten BITTE FÜLLEN SIE SEITE 3 AUS!			
35.	Foto, Film, Funk			
	Skat, Bridge u.a.			
	Chor / Theater			
41.	Kart			
42.	Triathlon			
44.	Curling			
	Petanque, Boule			
	Drachenboot			
	Passive (Nicht-Sportler)			
	insgesamt:			

Möglichkeit zum Aufschlüsseln diverser Sportarten und weiterer Gesundheitsaktivitäten 2016

BSG-Nr.:	
Welche Sportarten werden betrieben?	(bitte <u>alle</u> Mitglieder erfassen) Doppelmeldungen sind möglich.

Gesundheitssport z.B. Aerobic Autogenes Training Aquafitness Cardiosport (Herz Kreislauftraining) Fitness, Kondition, Laufen, Power-Gymnastik Tanzsport, Jazz-Gymnastik Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Plilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellibug Motorrad Philatelie Töpferm usw.	Sportarten	Spieler M	Spieler W	Gesamt M / W
Aerobic Autogenes Training Aquafitness Cardiosport (Herz Kreislauftraining) Fitness, Kondition, Laufen, Power-Gymnastik Tanzsport, Jazz-Gymnastik Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellbau Modellbuu Modellbuu Modellbuu Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Gesundheitssport z.B.			
Aquafitness Cardiosport (Herz Kreislauftraining) Fitness, Kondition, Laufen, Power-Gymnastik Tanzsport, Jazz-Gymnastik Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellflug Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Cardiosport (Herz Kreislauftraining) Fitness, Kondition, Laufen, Power-Gymnastik Tanzsport, Jazz-Gymnastik Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellflug Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Autogenes Training			
Fitness, Kondition, Laufen, Power-Gymnastik Tanzsport, Jazz-Gymnastik Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Modolfflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Aquafitness			
Tanzsport, Jazz-Gymnastik Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Cardiosport (Herz Kreislauftraining)			
Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Rückengymnastik, Stretching Nordic Walking Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Tanzsport, Jazz-Gymnastik			
Pilates Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Nordic Walking			
Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Pilates			
Sauna / Solarium Seniorensport Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Rehasportarten z. B. Herzsport, Diabetessport			
Skigymnastik Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Sportabzeichen Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Seniorensport			
Yoga / Tai-Chi / Chigong Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Skigymnastik			
Zumba, Bokwa Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Sportabzeichen			
Faszientraining Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Yoga / Tai-Chi / Chigong			
Sonstige Aktivitäten z. B.: Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Faszientraining			
Bogenschießen Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Computer Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Sonstige Aktivitäten z. B.:			
Dart Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Bogenschießen			
Freizeit / Hallen-Fußball Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Computer			
Inline Skating Modellbau Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.				
Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Freizeit / Hallen-Fußball			
Modellflug Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Inline Skating			
Motorrad Philatelie Töpfern usw.	Modellbau			
Philatelie Töpfern usw.	Modellflug			
Töpfern usw.	Motorrad			
usw.	Philatelie			
	Töpfern			
insgesamt:	usw.			
insgesamt:				
	insgesamt:			





Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

"MIT WELCHER TARIFGRUPPE STARTEN SIE INS JAHR 2017?

In den kommenden Wochen ist es wieder soweit: der Bestandserhebungsbogen wurde versandt. Damit stellt sich die Frage, in welcher Tarifgruppe zur Sportversicherung ihre Sportler versichert sein sollen?

Sichern sie ihre Sportler besser ab, günstiger und einfacher geht es nicht!

Neben der "Basis- Tarifgruppe 3" mit den bekannten Leistungen und Beiträgen besteht die Möglichkeit, für geringe Mehrbeiträge, seine Sportler besser abzusichern.

Tarifgruppe 5

UNFALL:

Invalidität: 60.000 €
 max. Leistung: 120.000 €
 im Todesfall: min. 10.000 €
 Heilkosten: 2.000 €
 Bergungskosten: 10.000 €
 Krankenhaus TG: 15 €

Beitrag pro Jahr und Mitglied inkl. gesetzlicher Versicherungssteuer: 5,21 €

Tarifgruppe 7 "Hohe Leistungen"

UNFALL:

Invalidität: 90.000 €
 max. Leistung: 180.000 €
 im Todesfall: min. 10.000 €
 Heilkosten: 2.500 €
 Bergungskosten: 10.000 €
 Krankenhaus TG: 15 €

Beitrag pro Jahr und Mitglied inkl. gesetzlicher Versicherungssteuer: 6,91 €

Tarifgruppe 7 "R" Option: inklusive Motorsport

Leistungen analog der Tarifgruppe 7 für Invalidität, bei Unfall, Tod sowie für Heilkosten, Bergung und Tagegeld.

Zusätzlich besteht erweiterter Unfallschutz während des Fahrens insbesondere für Biker, Kart-Fahrer, etc.

(jedoch ohne Teilnahme an lizenzpflichtigen Wettbewerben zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten)

Beitrag pro Jahr und Mitglied inkl. gesetzlicher Versicherungssteuer: 16,80 €

Tarifgruppe 9 "Option: lebenslange Rentenzahlung"

Leistungen analog der Tarifgruppe 5 für Invalidität, bei Unfall, Tod sowie für Heilkosten, Bergung und Tagegeld.

Zusätzlich zu den Leistungen dieser Tarifgruppe erhält ein Verletzter mit einem Invaliditätsgrad von mehr als 50% eine monatliche, lebenslange Unfallrente von 500 €.

Beitrag pro Jahr und Mitglied inkl. gesetzlicher Versicherungssteuer: 7,08 €



Neben der Unfallversicherung beinhaltet jede Tarifgruppe außerdem noch folgende Leistungen:

HAFTPFLICHT-Versicherung

Deckungssumme: 3 Mio. € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

RECHTSSCHUTZ- Versicherung

Deckungssumme: 75.000 €

VERTRAUENSSCHADEN - und REISEGEPÄCK- Versicherung



Sie können auch zwei verschiedene Tarifgruppen innerhalb Ihrer BSG wählen! Wie geht denn das?

Wenn <u>zwei verschiedene Tarifgruppen innerhalb einer BSG</u> gelten sollen, so sind die Tarifgruppen und Sportlergruppen objektiv zu benennen: z.B. Tarifgruppe.... für alle Sportler einer Sparte (Fußballer, Handballer usw.) oder alle Spielerpassinhaber und eine andere Tarifgruppe für alle sonstigen Sportler o.ä.



Haben Sie Fragen?

Kontakt: Geschäftsstelle BSV Hamburg e.V., tel. 040 23 37 77,

info@bsv-hamburg.de oder www.hdi.de/klaus dieter klimpel





BETRIEBSSPORT VERBAND HAMBURG

Partner f
ür Sport, Fitness und Gesundheit

12. ADVENTS-HALLENTURNIER 2016

Mit freundlicher Unterstützung der Continentale Betriebskrankenkasse.

Am 26. November 2016 in der Sporthalle Hamburg von 10 - 18 UHR.

Team-Name:	BSG-Nr:
Hiermit melden wir verbindlich eine N 12. Advents-Hallenfußballturnier a	
Die Meldegebühr von EUR 35,50 . Nach der Anmeldung wird eine Rech Bei Überweisungen bitte angeben: <i>A</i>	nnung gestellt. Adventsturnier 2016 und Namen der BSG.
berechtigt. Es wird in keinen Altersklassen g Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Mannschaft auf eine Warteliste. Maßgebend ist das I zunächst nur eine Mannschaft zugelassen erreicht ist, können zweite und dritte Manns Kleinfeld/Hallenregeln.	en Betriebssportmannschaften (auch ohne Spielerpässe) gespielt, gemischte Mannschaften sind erlaubt. en beschränkt. Mehr gemeldete Mannschaften kommen Eingangsdatum der Meldung beim BSV. Pro BSG wird , erst wenn die Gesamtzahl von 30 Mannschaften nicht schaften berücksichtigt werden. Es gelten die allgemeinen ei Nichtantritt keine Meldegebühr erstattet wird!
Telefonnummer:	
E-Mail:	
Datum: U	nterschrift Teamchef:
Tel: 040/23 37 77 E-Mail: <u>fussball@bsv-hamburg.de</u>	
Notizen/besonderen Wünsche	

Deutsche Bank, IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX

www.bsv-hamburg.de



• Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportzentrum "Claus-Günther Bauermeister" Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Telefon 040 23 37 77 / 78, Fax 040 23 37 11 www.bsv-hamburg.de

https://www.facebook.com/BetriebssportverbandHamburg

Termine 2017

info@bsv-hamburg.de

Verbandsmitteilungen (VM) 2017 (56. Jahrgang)

als PDF unter www.bsv-hamburg.de

Nr. 1	6. Januar
Nr. 2	3. Februar
Nr. 3	3. März
Nr. 4	7. April
Nr. 5	5. Mai
Nr. 6	2. Juni
Nr. 7	7. Juli
Nr. 8	4. August
Nr. 9	1. September
Nr. 10	6. Oktober
Nr. 11	3. November
Nr. 12	1. Dezember

Berichte für das Betriebssport-Magazin in **2017** Redaktionsschluss:

Nr. 1	am 20. Januar 2017
Nr. 2	am 21. April 2017
Nr. 3	am 21. Juli 2017
Nr. 4	am 20. Oktober 2017









Bowlind

www.BSV-Hamburg-Bowling.de

55. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt 11

04. November 2016

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 02. Dezember 2016

PUNKTSPIELSAISON 2016/2017

Aufgrund der Verschiebungen innerhalb der A-Klassen zu Beginn der Saison wurde die Auf- und Abstiegsregelung (s. Anlage) etwas geändert.

HAMBURG-CUP 2016

Den diesjährigen Hamburg-Cup 2016 gewannen Astrid Hamann, BVWL und Maik Meschke, DB und haben damit den Titel erfolgreich verteidigt. Die Ergebnisse sowie Platzierungen sind der Anlage zu entnehmen.

29. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-BREMEN in Berlin

Am 11./12. Februar 2017 findet in Berlin der o.g. Städtevergleich statt. Die Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

WEIHNACHTSBOWLING 2016

Am 10./11. Dezember findet das diesjährige Weihnachtsbowling-Turnier auf der Anlage Gilde Bowling Wandsbek statt.

Meldeschluss ist der 16. November 2016.

5. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM TRIO in Münster 2017

Vom 07. – 10. Januar 2017 findet in Münster die 5. DBM im Trio statt.

Inzwischen liegen über 140 Meldungen vor.

Ausschreibung/Meldebogen/Starterlisten sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

11. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM DOPPEL/MIXED 2017 in Berlin

Vom 09. – 12. März 2017 finden in Berlin die Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Doppel und Mixed statt.

Bereits knapp 500 Meldungen liegen vor. Bitte vor Abgabe der Meldung die Starterlisten im Internet anschauen.

Die Ausschreibung/Meldebögen/Starterlisten sind auf der Internetseite unter www.bsv-hamburg-bowling.de bzw. www.betriebssport.net veröffentlicht.

19. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT MANNSCHAFT und EINZEL 2017 in Leipzig-Halle/Saale

Vom 07. – 10. September 2017 finden in Leipzig (Mannschaft, Einzel) und Halle/Saale (Einzel) die Deutschen Betriebssport Meisterschaften statt.

Startberechtigt für den Mannschaftswettbewerb sind der Meister der Sonderklasse (Saison 2016/2017) sowie die Mannschaften von Edeka und Commerzbank. Mannschaften, die Interesse an einer Teilnahme haben, melden sich bitte formlos bei mir. Bei freien Plätzen werden sie dann berücksichtigt.

Am Einzelwettbewerb ist jeder Spielberechtigte zugelassen.

Die Ausschreibung/Meldebögen sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

SONSTIGES:

Der heutigen Ausgabe liegt die Ausschreibung für das TOP 32 Turnier der BSG Deutsche Bank bei. Ich bitte um Beachtung. Die Ausschreibung ist auch im Internet veröffentlicht.

Unser bisheriger Lieferant für die Pokale und Gravuren hat den Laden geschlossen. Neuer Lieferant ist nun die Firma König, Langenhorner Chaussee 360, 22419 Hamburg

SPIELAUSSCHUSS BOWLING Wolfgang Großmann Vorsitzender



Ausschreibung und Einladung zum 29. Städtevergleich Hamburg- Berlin- Bremen

Am 11./12. Februar 2017 findet der 29. Städtevergleich zwischen Berlin, Bremen und Hamburg in Berlin statt.

Zu diesem Turnier lade ich alle recht herzlich ein.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen, die im Besitz eines gültigen BSV-Spielerpasses sind. Spieler/innen, die in der laufenden Saison in der 1. oder 2. Bundesliga eingesetzt wurden, sind dann spielberechtigt, wenn sie 5 Jahre Mitglied in einer BSG sind.

Sollten mehr Meldungen eingehen als Startplätze vorhanden sind entscheidet die Rangliste 2015/2016.

Es treten zwei Damen- und sechs Herrenmannschaften (5er Teams) an. Die Mannschaftsaufstellung erfolgt durch den Spielausschuss. Der Mannschaftswettbewerb (5 Spiele) findet am Sonnabend statt. Am Sonntag findet zusätzlich ein Einzelwettbewerb (4 Spiele) statt. Am Sonnabend ist eine Abendveranstaltung vorgesehen.

Gespielt wird im blauen BSV Trikot (Mannschaftswettbewerb)

Die Kosten betragen ca. EUR 180,00-200,00

Die Anreise ist Freitag, 10. Februar 2017, Rückreise 12. Februar 2017 nach Beendigung des Turniers.

Eigene Anreise/Übernachtung ist auch möglich.

Meldeschluss ist der 30. November 2016.

Meldungen an:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg P 64 94 02 10, Fax 64 94 02 11 Email ws.grossmann@t-online.de

Spielausschuss Bowling Wolfgang Großmann Vorsitzender

Hamburg Cup 2016 Ergebnisse 2. Antritt in Osdorf Herren



Hamburg Cup 2016 Ergebnisse 2. Antritt in Osdorf Damen

Platz	Pins	Spieler	BSG
1	872	Meschke, Maik	DB
2	870	Blasch, Stephan	HHA
3	861	Ruhnau, Holger	ED
	861	Neumann, Kay	ELB
5	839	Grohmann, André	BWV
6	810	Lunau, Norbert	STI
7	807	Roitzsch, Georg	GEN
8	792	Franze, Ólaf	HHA
9	791	Melbert, Horst	DAT
10	778	Reinhardt, Dieter	HHA
11	774	Stolz, Manfred	BWV
12	773	Pasenow, Norbert	HHA
13	755	Jakubeit, Joachim	DA
14	752	Schwarz, Dirk	HHA
15	747	Popp, Reinhard	ED
16	746	Milde, Stephan	BWV
17	740	Nüschen, Manfred	DB
18	739	Hamann, Uwe	BWV
19	737	Wahrmann, Christian	OTT
20	734	Kobel, Heinz	ALL
21	722	Skalden, Winfried	BWV
22	721	Wicens, Rolf	LSV
23	719	Wittschen, Thomas	BWV
24	718	Sievers, Wolfgang	STI
	718	Wodrich, Christian	DB
26	702	Scheller, Edgar	HHA
	702	Lahaine, Reinhard	DB
28	697	Erichsen, Thomas	ED
	697	Thierbach, Heinz	AU
30	693	Endreß, Oliver	COM
31	689	Naujack, Kurt	P 2
32	687	König, Dietmar	DAT
33	682	Endreß, Rudi	COM
	682	Klimm, Michael	ELB
35	681	Maack, Jürgen	HAU
	681	Eismann, Horst	VSH
37	679	Filter, Wolfgang	AVA
38	677	Korst, Joachim	BWV
39	676	Wolf, Edgar	DA
		Wiegand, Wolfgang	OTT
673		Kaminsky, Jürgen	LSV
42	666	Bolduan, Harald	POL
43	660	Frahm, Jörg	PAN
44	657	Fahrenkrog, Jürgen	ELB
45	655	Nabel, Uwe	VSH

Platz	Pins	Spielerin	BSG
1	817	Ermisch, Julia	DSO
2	769	Hartwigsen, Antje	HAS
3	716	Endreß, Maren	COM
4	710	Hamann, Astrid	BWV
5	687	Kalenski, Petra	COM
6	679	Nabel, Erika	VSH
	679	Sievers, Karin	RGE
8	666	Schmoock, Sigrid	HAW
9	654	Landmesser, Tanja	OTT
10	633	Augsburg, Sonja	HLA
11	630	Klimm, Gerlinde	ELB
12	626	Meschke, Jacqueline	BC
13	625	Erichsen, Monika	ED
14	622	Frercksen, Ute	ELB
15	621	Gogoll, Janice	OTT
	621	Langbein, Pornphan	LSV
17	611	Ruhnau, Birgit	ED
18	600	Kotz, Britta	OTT

Herren

46	647	Großmann, Wolfgang	HAW
47	632	Schiller, Thomas	DKY
48	629	Koschlig, Wolfgang	P 2
49	624	Stier, Wolfgang	DA
50	614	Schulze, Manfred	BVT
51	604	Bassing, Joachim	HPA
52	599	Stelter, Klaus	P 2
53	579	Müller-Habekost, Thors	POL
54	570	Buckmann, Günther	P 2
55	563	Avemarg, Mathias	GEN
56	549	Zimmermann, Eberhard	VSH
57	483	Schmalfeld, Timo	BC

Hamburg Cup 2016

Finale

Herren



Name Meschke, Maik Blasch, Stephan Ruhnau, Holger Neumann, Kay	BSG DB HHA ED ELB	Pins 226 177 215 235	Name Melbert, Horst Franze, Olaf Lunau, Norbert Grohmann, André	BSG DAT HHA STI BWV	Pins 156 162 155 158			
Meschke, Maik Blasch, Stephan Melbert, Horst Franze, Olaf	DB HHA DAT HHA	215 214 161 168	Ruhnau, Holger Neumann, Kay Lunau, Norbert Grohmann, André	ED ELB STI BWV	182 203 181 149	Platz 8 7	André Grohmann Horst Melbert	BWV DAT
Lunau, Norbert Franze, Olaf	STI HHA	191 189	Neumann, Kay Ruhnau, Holger	ELB ED	258 198	6 5	Olaf Franze Norbert Lunau	HHA ST
Meschke, Maik Neumann, Kay	DB ELB	187 186	Blasch, Stephan Ruhnau, Holger	HHA ED	176 219	4	Kay Neumann	ELB
Ruhnau, Holger	ED	236	Blasch, Stephan	HHA	224	3	Stephan Blasch	HHA
Meschke, Maik	DB	189	Ruhnau, Holger	ED	168	2	Holger Ruhnau	ED

Der Gewinner Hamburg Cup 2016 **Meschke, Maik** / **DB**

D	a	m	ıe	r	1

Name	BSG	Pins	Name	BSG	Pins			
Ermisch, Julia	DSO	168	Klimm, Gerlinde	ELB	132			
Hartwigsen, Antje	HAS	170	Sievers, Karin	RGE	150			
Endreß, Maren	COM	167	Nabel, Erika	VSH	143			
Hamann, Astrid	BWV	163	Kalenski, Petra	COM	155			
Ermisch, Julia	DSO	152	Endreß, Maren	COM	174	Platz		
Hartwigsen, Antje	HAS	155	Hamann, Astrid	BWV	167			
Klimm, Gerlinde	ELB	132	Nabel, Erika	VSH	146	8	Gerlinde Klimm	ELB
Sievers, Karin	RGE	141	Kalenski, Petra	COM	144	7	Karin Sievers	RGE
Nabel, Erika	VSH	166	Hartwigsen, Antje	HAS	159	6	Antje Hartwigsen	HAS
Kalenski, Petra	COM	182	Ermisch, Julia	DSO	192	5	Petra Kalenski	COM
Endreß, Maren	COM	158	Hamann, Astrid	BWV	203			
Nabel, Erika	VSH	182	Ermisch, Julia	DSO	155	4	Julia Ermisch	DSO
Nabel, Erika	VSH	192	Endreß, Maren	COM	164	3	Maren Endreß	СОМ
•			·					
Hamann, Astrid	BWV	174	Nabel, Erika	VSH	165	2	Erika Nabel	VSH

Die Gewinnerin Hamburg Cup 2016

Hamann, Astrid / BWV

BSV Hamburg Sparte Bowling

Punktspielsaison 2016/2017

Sonderklasse			4 Absteiger
A-Klassen			
A 1		1 Aufsteiger	4 Absteiger
A 2		1 Aufsteiger	2 Absteiger
A 3		1 Aufsteiger	2 Absteiger
A 4		1 Aufsteiger	1 Absteiger
B-Klassen			
B 1		2 Aufsteiger	1 Absteiger
B 2		2 Aufsteiger	4 Absteiger
B 3		2 Aufsteiger	2 Absteiger
B 4		2 Aufsteiger	1 Absteiger
C-Klassen			
C 1		1 Aufsteiger	1 Absteiger
C 2		1 Aufsteiger	1 Absteiger
C 3		1 Aufsteiger	2 Absteiger
C 4		1 Aufsteiger	2 Absteiger
C 5		1 Aufsteiger	2 Absteiger
C 6		1 Aufsteiger	2 Absteiger
C 7		1 Aufsteiger	2 Absteiger
C 8		1 Aufsteiger	1 Absteiger
D- Klassen	je	2 Aufsteiger	

Stand: 01.09.2016



Wann + Wo : 17. Dezember 2016 in der GILDE Bowling Wandsbek,

Wandsbeker Zollstraße 25-29, Hamburg

Disziplin: Einzelturnier für Damen und Herren aus Betriebssportgemeinschaften

und DKB-Spieler mit Betriebssportpaß. <u>DKB-Spieler der aktuellen</u> Bundesliga sowie der 2. Bundesliga sind nicht startberechtigt.

Damen erhalten 10 Pins HDCP. pro Spiel

Vorrunden 3 Spiele, Zwischen-/Finalrunde jeweils 1 Spiel (bis 1/8-Finale europäische Spielweise)

Vorrunden : Gruppe A (48 Startplätze) 10.00 Uhr

Gruppe B (48 Startplätze) 11.45 Uhr

Startzeitwünsche werden entsprechend dem Anmeldungseingang berücksichtigt. Nur bei evtl. Startzeit-Änderung wird der Teilnehmer

informiert. Ein Doppelstart ist nicht möglich.

Spielpreis : EUR 25,-- pro Spieler

Meldeschluß: 02. Dezember 2016 - spätestens jedoch, wenn die jeweilige Vorrunde voll ist.

Anmeldungen bitte schriftlich / per e-mail und mit Bezahlung des Spielpreises

Ehrungen : Pokale für die Plätze 1 – 3 (jeweils für "Hauptrunde TOP32" und "Hoffnungsrunde TOP 32")

Sachpreise für die Plätze 1-32 ("Hauptrunde TOP 32"), Plätze 1-16 ("Hoffnungsrunde TOP 32"), die 3 besten 3-er Serien aus beiden Vorrunden und die 3 höchsten Einzelspiele des

gesamten Turniers (jedoch maximal eine Ehrung pro Spieler in der jeweiligen Kategorie)

Veranstalter : SG Deutsche Bank Deutschland e.V., -Hamburg-

Turnier-/ Wilfried Rabe Tel.: (040) 6389 - 2751

Spartenleiter : eMail: wilfried.rabe@de.ibm.com

Manfred Nüschen Tel.: (040) 3701-3651

eMail: manfred.nueschen@db.com

Qualifikation: Jeweils die Plätze 1-30 aus den beiden Vorrunden qualifizieren sich für die Zwischenrunde

-Die Plätze 1-32 der Zwischenrunde qualifizieren sich für die "Hauptrunde TOP 32" -Die Plätze 33-48 der Zwischenrunde qualifizieren sich für die "Hoffnungsrunde TOP 32"

-Das Teilnehmerfeld der 32 qualifizierten Spieler der "Hauptrunde TOP 32" und der 16 qualifizierten

Spieler der "Hoffnungsrunde TOP 32" halbiert sich jeweils nach jedem weiteren Durchgang.

Anmerkungen :

- Der Ausrichter wird -sollten die Vorrunden nicht voll belegt sein- auf eine in etwa gleiche Verteilung der Teilnehmer achten.
- Ergebnisse der Vorrunde werden nicht in die Zwischen- / Finalrunden übernommen.
- Eine Bahnverlosung erfolgt nur in den Vorrunden.
- Spieler die sich für die Zwischen- / Finalrunde qualifiziert haben und dort nicht antreten, werden in dem betreffenden Durchgang ohne Ergebnis gewertet. Es rücken keine Spieler nach.
- Bei Pingleichheit gilt die kleinere Differenz der bis dahin im Turnier absolvierten Spiele (Ausnahme: in den beiden Finalspielen ("Hauptrunde TOP 32" und "Hoffnungsrunde TOP 32") wird bei Pingleichheit ein 11ter und 12ter Frame gespielt (> ggf. Wiederholung bis zur Entscheidung).
- -Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung letztgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- -Bei Abmeldung nach dem 02.Dezember 2016 werden 50% des Spielpreises zur Kostendeckung einbehalten.

Deutsche Bank Top 32

Manfred Nüschen Up'n Barg 19 eMail: manfred.nueschen@db.com

22926 Ahrensburg

<u>Anmeldung</u>

(auf der GILDE Bowling Wandsbek!!)

Hiermit melde ich Person (en) für das Deutsche Bank Top 32
am <u>17.12.16</u> auf der <i>GILDE B</i> Wandsbeker	Rowling Wandsbek, Zollstr.25-29, Hamburg:
Startwunsch: Uhr	
Sollte ich nichts mehr von der Turnierleitung H Ansonsten werde ich schriftlich informiert.	nören, geht der Startwunsch in Ordnung.
bei der Deutsche Kreditbank (D	r EURauf das Konto "Wilfried Rabe" KB), Konto-Nr.: 100 807 3288 (BLZ: 120 0001008073288 vorgenommen.
Verwendungszweck: TOP 32	- Name - BSG
Name / Adresse	BSG
Tel. Tagsüber: Fax Tagsüber: eMail:	Datum/Unterschrift

HERREN

Klasse	A 1	03. Ant	ritt	Klasse	A 2	03. Ant	ritt
PET 1	2060	11	32	HAS 2	2114	9	24
OTT 1	2057	10	28	EG 1	2175	10	22
VSH 1	2078	12	27	HSE 1	2111	8	21
P2 1	2002	6	26	LSV 1	2076	6	21
AIR 1	1988	5	25	BWV 4	2106	7	17
DA 1	2012	7	20	COM 1	2007	3	16
PAN 1	2015	8	18	SGS 2	2064	5	14
P11 1	1731	1	17	OIL 1	1991	2	13
JH 1	2056	9	14	BBK 1	2025	4	11
ED 2	1987	3,5	10,5	DB 3	1984	1	6
HSH 1	1987	3,5	10,5				
SID 2	1968	2	6				
W.	A 0	02 4-4		Wassa	A 4	02 4-4	:44
Klasse	A 3	03. Ant	ritt	Klasse	A 4	02. Ant	ritt
CPN 1	2370	10	25	BWV 3	2065	6	13
HHA 3	2305	9	22	JUS 1	2015	4	12
SRH 1	2165	7	20,5	HHA 2	2100	7	12
NBB 1	2080	5	19	GEN 2	2111	8	11
POL 1	2018	4	17	LSV 2	2145	9	11
HAU 1	2136	6	15	EAG 1	1816	1	10
DCM 1	2166	8	14,5	ELB 1	1943	3	9
BAS 1	0	0	14	DAT 1	2057	5	6
DB 2	1899	2	12	SVR 1	1927	2	6
FW 1	1922	3	5				
Klasse	B 1	03. Ant	ritt	Klasse	B 2	03. Ant	ritt
AU 1	2002	5	21	DAK 1	2107	12	36
ELB 2	2055	8	18	FW 2	2048	11	26
G+J 1	2037	6,5	16,5	STI 1	1894	7	26
ERG 2	2037	6,5	14,5	BWR 1	1974	9	24,5
EG 2	1980	4	12	P2 2	1905	8	24,5
GEN 3	1912	2	12	AXA 1	1841	3	21
GEN 4	1978	3	10	OTT 2	1984	10	19
OIL 2	1767	1	4	HHA 4	1880	5	17
				VSH 3	1878	4	14,5
				V 31 1 3			
				AU 2	1804	1	11,5
				AU 2 HAS 3	1804 1890	1 6	9
				AU 2	1804	1	
				AU 2 HAS 3	1804 1890	1 6	9
Klasse	В3	03. Ant	ritt	AU 2 HAS 3	1804 1890	1 6	9 5
				AU 2 HAS 3 GEN 5	1804 1890 1837	1 6 2 03. Ant	9 5 ritt
VSH 2	2039	10	25	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1	1804 1890 1837 B 4 2040	1 6 2 03. Ant	9 5 ritt 19
VSH 2 DKY 1	2039 1900	10 8	25 24	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3	1804 1890 1837 B 4 2040 1877	1 6 2 03. Ant 8 2	9 5 ritt 19 18
VSH 2 DKY 1 DB 4	2039 1900 1876	10 8 6	25 24 23	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3 STW 1	1804 1890 1837 B 4 2040 1877 2154	1 6 2 03. Ant 8 2 9	9 5 ritt 19 18 18
VSH 2 DKY 1	2039 1900	10 8	25 24	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3	1804 1890 1837 B 4 2040 1877	1 6 2 03. Ant 8 2	9 5 ritt 19 18
VSH 2 DKY 1 DB 4 DSO 1	2039 1900 1876 1930	10 8 6 9	25 24 23 23	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3 STW 1 P2 3	1804 1890 1837 B 4 2040 1877 2154 1917	1 6 2 03. Ant 8 2 9 5	9 5 ritt 19 18 18 15
VSH 2 DKY 1 DB 4 DSO 1 STI 2	2039 1900 1876 1930 1866	10 8 6 9 5	25 24 23 23 18	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3 STW 1 P2 3 PAN 2	1804 1890 1837 B 4 2040 1877 2154 1917 1530	1 6 2 03. Ant 8 2 9 5	9 5 ritt 19 18 18 15 15
VSH 2 DKY 1 DB 4 DSO 1 STI 2 FAB 1	2039 1900 1876 1930 1866 1898	10 8 6 9 5 7	25 24 23 23 18 14	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3 STW 1 P2 3 PAN 2 JUL 1	1804 1890 1837 B 4 2040 1877 2154 1917 1530 2010	1 6 2 03. Ant 8 2 9 5 1 7	9 5 ritt 19 18 18 15 15
VSH 2 DKY 1 DB 4 DSO 1 STI 2 FAB 1 COM 2	2039 1900 1876 1930 1866 1898 1827	10 8 6 9 5 7 2	25 24 23 23 18 14	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3 STW 1 P2 3 PAN 2 JUL 1 HPA 1	1804 1890 1837 B 4 2040 1877 2154 1917 1530 2010 1886	1 6 2 03. Ant 8 2 9 5 1 7 4	9 5 ritt 19 18 18 15 15 15
VSH 2 DKY 1 DB 4 DSO 1 STI 2 FAB 1 COM 2 BIS 1	2039 1900 1876 1930 1866 1898 1827 1847	10 8 6 9 5 7 2 4	25 24 23 23 18 14 12	AU 2 HAS 3 GEN 5 Klasse ERG 1 SID 3 STW 1 P2 3 PAN 2 JUL 1 HPA 1 TEL 2	1804 1890 1837 B 4 2040 1877 2154 1917 1530 2010 1886 1879	1 6 2 03. Ant 8 2 9 5 1 7 4 3	9 5 ritt 19 18 18 15 15 15 13

Klasse	C 1	03. Ant	ritt	Klasse	C 3	03. Ant	ritt
WK 1	1977	8	21	P13 1	1987	10	28
HAN 1	1789	5	20	EVR 1	1846	6	26
HAU 2	1866	6,5	19,5	DB 6	1965	9	20
IBM 2	1866	6,5	14,5	ED 4	1800	5	20
HAS11	1520	2	13	DKY 2	1365	1	15
HLA 2	1759	4	9	POL 2	1956	8	15
SID 4	1644	3	8	DAT 2	1691	3	11
AXA 2	1516	1	3	JH 4	1532	2	10
AVA Z	1010	'	3	OTT 4	1947	7	9
				HVB 1	1778	4	7
				11001	1770	7	,
Klasse	C 4	03. Ant	ritt	Klasse	C 5	03. Ant	ritt
SRH 2	1885	10	26	AIR 2	1924	10	27
FW 3	1758	8	23	AVA 1	1735	5	22
ERG 3	1742	7	22	HHA 6	1742	7	19,5
HAS 5	1837	9	19	HAS 8	1777	8	18
VSH 4	1739	6	18	HAS 6	1801	9	16
HHA 5	1682	2	16	AU 3	1738	6	16
DA 2	1726	4	16	VSH 5	1635	4	14
COM 3	1702	3	9	ELB 5	1467	1	13
BBK 2	1728	5	8	HAS10	1575	3	12
JH 3	1565	1	8	DAK 2	1560	2	7,5
011 0	1000	·	Ü	DAICE	1000	_	7,0
Klasse	C 6	03. Ant	ritt	Klasse	C 7	03. Ant	ritt
ELB 4	1960	7	26	IBM 1	1796	6	24
ALL 1	2077	10	25,5	OLY 1	1860	7,5	23,5
BWV 5	2045	8	22	STI 3	1914	9	20
HAS 9	2053	9	17,5	OTT 3	1758	5	17
AAH 1	1712	1	16	BWK 1	1860	7,5	13,5
JH 2	1871	4	14,5	CLP 1	1524	1	12
KRV 1	1761	2	13	KRU 1	1734	4	11
LSV 3	1774		11,5	CON 1	1651	3	10
PET 2	1922		11	SGS 3	1578	2	4
GEN 6	1951	6	8				
Klassa	Co	02. Ant	ritt	Klasso	D 2	03. Ant	ritt
Klasse	C 8			Klasse	D 2		
STO 1	1920	7	14	TK 2	1798	4	14
HAW 1	1836	5	13	HAS13	1695	2	12
BAS 2	1998	8	11	BC 1	1965	5	11
PAN 3	1796	4	8	OIL 3	1789	3	9
P2 4	1737	2	7	HMC 1	1545	1	4
HIM 1	1870	6	7				
FAB 2	1662	1	7				
ZIP 1	1791	3	5				
Klasse	D 4	03. Ant	ritt				
POL 3	1906	8	24				
HHA 7	1569	6	17				
HAN 2	1517	4	16				
COM 4	1595	7	14				
STW 3	1540	5	12				
DB 7	1369	3	10				
AST 2	1299	2	8				
BSW 2	1290	1	6				

Bemerkungen:

KI.	А3	03. Antritt	BAS 1	Nicht angetreten!
KI.	B 1	03. Antritt	G+J 1	Pins: 2037 Neue Punkteverteilung!
KI.	C 1	03. Antritt	HLA 2	Pins: 1759
KI.	C 3	03. Antritt	DKY 2	Nur 3 Spieler!
KI.	D 4	03. Antritt	POL 3	Pins: 1905
KI.	D 4	03. Antritt	AST 2	Nur 3 Spieler !

Höchste Einzelspiele:

KI.	A 3	03. Antritt	DB 2	Körner, Marco	266
KI.	A 3	03. Antritt	HHA 3	Miegel, Michael	257
KI.	Α3	03. Antritt	DCM 1	Räthel, Mike	257
KI.	А3	03. Antritt	SRH 1	Stürmer, Rolf	256

Höchste Dreierserien:

KI.	A 3	03. Antritt	HHA 3	Miegel, Michael	697
KI.	Α3	03. Antritt	SRH 1	Stürmer, Rolf	678
KI.	Α3	03. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	664
KI.	A 1	03. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	628
KI.	B 1	03. Antritt	G+J 1	Ciunis, Dirk	628
KI.	Α3	03. Antritt	CPN 1	Grodotzki, Norbert	626
KI.	B 2	03. Antritt	DAK 1	Neubert, Dierk	621

Höchste Mannschaftsdurchgänge:

KI.	Α3	03. Antritt	HHA 3	837
KI.	Α3	03. Antritt	CPN 1	835
KI.	Α3	03. Antritt	DCM 1	821
KI.	А3	03. Antritt	SRH 1	785
KI.	A 2	03. Antritt	BBK 1	783
KI.	A 2	03. Antritt	EG 1	783

Höchste Mannschaftsergebnisse:

KI.	Α3	03. Antritt	CPN 1	2370
ΚI	Α3	03 Antritt	HHA 3	2305

Ergebnisse der Punktspielsaison 2016 / 2017

HERREN

Klasse	s	03. Antritt		Klasse	A 1	04. Ant	ritt
HAS 1	2269	10	30	PET 1	2258	12	44
HHA 1	2282	11	28	P2 1	2165	10	36
BWV 1	2316	12	25	VSH 1	2146	8	35
SGS 1	2222	8	24	OTT 1	2071	6,5	34,5
ED 1	2242	9	22	AIR 1	2163	9	34
HLA 1	2094	3	21	DA 1	2166	11	31
BVT 1	2113	5	19	PAN 1	1990	3	21
SID 1	2203	7	19	JH 1	1995	4	18
BWV 2	2155	6	15	P11 1	1802	1	18
DB 1	2108	4	14	ED 2	2051	5	15,5
						2	
GEN 1	2018	1	10	HSH 1	1969		12,5
TEL 1	2072	2	7	SID 2	2071	6,5	12,5
Klasse	A 2	04. Antritt		Klasse	A 3	04. Ant	ritt
HSE 1	2272	10	31	CPN 1	2187	10	35
HAS 2	2054	7	31	HHA 3	2095	8,5	30,5
BWV 4	2116	9	26	SRH 1	2080	7	27,5
LSV 1	1974	4	25	POL 1	2095	8,5	25,5
EG 1	1696	1	23	NBB 1	2068	5	24
OIL 1	2103	8	21	DCM 1	2074	6	20,5
COM 1	1978	5	21	HAU 1	2043	4	19
SGS 2	1893	2	16	BAS 1	2010	3	17
BBK 1	1932	3	14	DB 2	1941	2	14
DB 3	1993	6	12	FW 1	1799	1	6
Klasse	A 4	03. Antritt		Klasse	B 1	04. Ant	ritt
HHA 2	2298	9	21	AU 1	1891	5	26
JUS 1	2145	6	18	ELB 2	1902	6	24
BWV 3	2083	5	18	ERG 2	1942	8	22,5
GEN 2	2156	7	18	G+J 1	1735	2	18,5
EAG 1	2163	8	18	GEN 4	1926	7	17
LSV 2	1955	2	13	GEN 3	1877	4	16
ELB 1	1989	3	12	EG 2	1692	1	13
SVR 1	1991	4	10	OIL 2	1862	3	7
DAT 1	1953	1	7				
Klasse	B 2	04. Antritt		Klasse	В 3	04. Ant	ritt
DAK 1	1918	5	41	DSO 1	2078	10	33
FW 2	2215	12	38	DKY 1	1957	7	31
STI 1	2046	9	35	DB 4	1993	8	31
AXA 1	2166	11	32	VSH 2	1715	1	26
P2 2	1936	6	30,5	FAB 1	2049	9	23
OTT 2	2142	10	29	STI 2	1843	2	20
BWR 1	1858	3	27,5	COM 2	1918	5	17
HHA 4	2020	8	25	BIS 1	1897	4	16
VSH 3	1910	4	18,5	DB 5	1956	6	12
HAS 3	1949	7	16,5	HAS 4	1864	3	11
AU 2	1827	2	13,5	11/04	1004	J	11
GEN 5	1826	1	6				
		1	U				

Klasse	B 4	04. Ant	ritt	Klasse	C 2	03. Ant	ritt
SID 3	1958	8	26	HFT 1	1889	7	20
STW 1	1941	6	24	HAS 7	1870	6	17
ERG 1	1797	3	22	B36 1	1788	3	15
JUL 1	1942	7	22	ED 3	1824	5	12
PAN 2	1817	4	19	ELB 3	1805	4	9
HPA 1	1843	5	18	HAS12	1777	2	6
P2 3	1725	1	16	FW 4	1762	1	5
TK 1	1961	9	16				
TEL 2	1784	2	14				
Klasse	C 3	04. Ant	ritt	Klasse	C 4	04. Ant	ritt
P13 1	1848	10	38	SRH 2	1862	8	34
EVR 1	1651	4	30	FW 3	1900	10	33
DB 6	1765	8	28	ERG 3	1898	9	31
ED 4	1587	3	23	HAS 5	1816	5	24
POL 2	1711	6	21	VSH 4	1774	4	22
DKY 2	1652	5	20	DA 2	1731	3	19
OTT 4	1782	9	18	HHA 5	1693	2	18
HVB 1	1735	7	14	BBK 2	1850	7	15
DAT 2	1508	1	12	COM 3	1823	6	15
JH 4	1551	2	12	JH 3	1684	1	9
Klasse	C 5	04. Ant	ritt	Klasse	C 6	04. Ant	ritt
AIR 2	1908	10	37	ALL 1	2165	10	35,5
AVA 1	1825	5	27	ELB 4	1959	9	35
HHA 6	1884	7	26,5	BWV 5	1942	6	28
HAS 6	1894	9	25	JH 2	1948	8	22,5
HAS 8	1826	6	24	HAS 9	1831	4	21,5
AU 3	1763	4	20	AAH 1	1915	5	21
VSH 5	1758	2				7	18,5
DAK 2	1700	3	17	LSV 3	1943	7	10,5
	1893	3 8	1 <i>7</i> 15,5	LSV 3 KRV 1	1943 1682	2	15,5
HAS10							
	1893	8	15,5	KRV 1	1682	2	15
HAS10 ELB 5	1893 1627 1606	8 2 1	15,5 14 14	KRV 1 PET 2 GEN 6	1682 1660 1806	2 1 3	15 12 11
HAS10	1893 1627	8 2	15,5 14 14	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse	1682 1660	2 1	15 12 11
HAS10 ELB 5 Klasse IBM 1	1893 1627 1606	8 2 1 04. Ant	15,5 14 14 ritt	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2	1682 1660 1806	2 1 3 03. Ant	15 12 11
HAS10 ELB 5 Klasse IBM 1 STI 3	1893 1627 1606 C 7 1784 1915	8 2 1 04. Ant 4 7	15,5 14 14 ritt 28 27	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1	1682 1660 1806 C 8 1771 1699	2 1 3 03. Ant 6 3	15 12 11 ritt 17 17
HAS10 ELB 5 Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759	8 2 1 04. Ant 4 7 3	15,5 14 14 ritt 28 27 26,5	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853	2 1 3 03. Ant 6 3 8	15 12 11 ritt 17 17 16
Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1 OTT 3	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759 1861	8 2 1 04. Ant 4 7 3 6	15,5 14 14 14 ritt 28 27 26,5 23	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3 HAW 1	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853 1572	2 1 3 03. Ant 6 3 8 2	15 12 11 ritt 17 17 16 15
Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1 OTT 3 BWK 1	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759 1861 1954	8 2 1 04. Ant 4 7 3 6 9	15,5 14 14 14 ritt 28 27 26,5 23 22,5	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3 HAW 1 HIM 1	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853 1572 1763	2 1 3 03. Ant 6 3 8 2 5	15 12 11 ritt 17 17 16 15 12
Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1 OTT 3 BWK 1 CON 1	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759 1861 1954 1805	8 2 1 04. Ant 4 7 3 6 9 5	15,5 14 14 14 ritt 28 27 26,5 23 22,5 15	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3 HAW 1 HIM 1 ZIP 1	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853 1572 1763 1802	2 1 3 03. Ant 6 3 8 2 5 7	15 12 11 ritt 17 17 16 15 12 12
Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1 OTT 3 BWK 1 CON 1 CLP 1	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759 1861 1954 1805 1739	8 2 1 04. Ant 4 7 3 6 9 5 2	15,5 14 14 14 ritt 28 27 26,5 23 22,5 15 14	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3 HAW 1 HIM 1 ZIP 1 P2 4	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853 1572 1763 1802 1750	2 1 3 03. Ant 6 3 8 2 5 7 4	15 12 11 ritt 17 17 16 15 12 12 11
Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1 OTT 3 BWK 1 CON 1 CLP 1 KRU 1	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759 1861 1954 1805 1739 1716	8 2 1 04. Ant 4 7 3 6 9 5 2	15,5 14 14 14 ritt 28 27 26,5 23 22,5 15 14 12	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3 HAW 1 HIM 1 ZIP 1	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853 1572 1763 1802	2 1 3 03. Ant 6 3 8 2 5 7	15 12 11 ritt 17 17 16 15 12 12
Klasse IBM 1 STI 3 OLY 1 OTT 3 BWK 1 CON 1 CLP 1	1893 1627 1606 C 7 1784 1915 1759 1861 1954 1805 1739	8 2 1 04. Ant 4 7 3 6 9 5 2	15,5 14 14 14 ritt 28 27 26,5 23 22,5 15 14	KRV 1 PET 2 GEN 6 Klasse BAS 2 STO 1 PAN 3 HAW 1 HIM 1 ZIP 1 P2 4	1682 1660 1806 C 8 1771 1699 1853 1572 1763 1802 1750	2 1 3 03. Ant 6 3 8 2 5 7 4	15 12 11 ritt 17 17 16 15 12 12 11

Klasse	D 1	03. Antritt		Klasse	D 2	04. Antritt	
SID 5	1850	7	22	HAS13	1707	4	16
HIM 2	1775	6	17	TK 2	1598	1	15
LSV 4	1687	4	14	BC 1	1697	3	14
ZIP 2	1689	5	14	OIL 3	1730	5	14
P2 5	1644	3	11	HMC 1	1696	2	6
BWV 6	1579	2	9				
POL 4	1552	1	2				
Klasse	D 3	03. Antritt		Klasse	D 3	04. Antritt	
DCM 2	1758	8	20	DCM 2	1846	6	26
MON 1	1727	7	19	BSW 1	1918	8	26
BSW 1	1702	6	18	MON 1	1622	4	23
ALL 2	1654	3	15	AAH 2	1763	5	20
AAH 2	1700	5	15	STW 2	1863	7	18
STW 2	1680	4	11	ALL 2	1598	3	18
TRE 1	1522	1	6	TRE 1	1515	2	8
DAT 3	1566	2	3	DAT 3	1103	1	4
Klasse	D 4	04. Antritt		Klasse	D 5	03. Antritt	
POL 3	1840	7	31	BC 2	1846	10	28
HAN 2	1730	4	20	JUS 2	1749	8	26
HHA 7	1592	3	20	HAW 2	1772	9	21
STW 3	1845	8	20	SID 6	1480	6	18
COM 4	1734	5	19	GEN 7	1584	7	17
DB 7	1747	6	16	VSH 6	1467	5	16
AST 2	1533	2	10	AST 1	1413	4	13
BSW 2	1075	1	7	BAS 3	1406	3	11
				AXA 3	1389	2	8
				HLA 3	1306	1	5

Bemerkungen:

KI.	A 2	04. Antritt	EG 1	Nur 3 Spieler!
KI.	C 3	04. Antritt	P13 1	Pins: 1848
KI.	D 3	04. Antritt	DAT 3	Nur 3 Spieler!
KI.	D 4	04. Antritt	BSW 2	Nur 3 Spieler!
KI.	D 5	03. Antritt	HLA 3	Nur 3 Spieler!

Höchste Einzelspiele:

Kl. S	03. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	258
KI. S	03. Antritt	BWV 1	Wendlandt, Steffen	255

Höchste Dreierserien:

KI.	A 1	04. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	688
KI.	S	03. Antritt	BWV 1	Wendloandt, Steffen	678
KI.	S	03. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	661
KI.	B 2	04. Antritt	OTT 2	Scharfe, Heiko	660
KI.	S	03. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	644
KI.	D 2	04. Antritt	BC 1	Czichos, Peter	627
KI.	B 3	04. Antritt	FAB 1	Matthes, Bernd	622
KI.	A 4	03. Antritt	GEN 2	Fietkau, Karsten	621
KI.	A 1	04. Antritt	PAN 1	Jurk, Mario	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge:

KI.	S	03. Antritt	ED 1	828
KI.	B 2	04. Antritt	FW 2	806
KI.	S	03. Antritt	HLA 1	794
KI.	A 2	04. Antritt	HSE 1	793
KI.	S	03. Antritt	HHA 1	791
KI.	S	03. Antritt	HAS 1	791
KI.	S	03. Antritt	HHA 1	789
KI.	S	03. Antritt	HAS 1	784

Höchste Mannschaftsergebnisse:

KI.	S	03. Antritt	BWV 1	2316
KI.	A 4	03. Antritt	HHA 2	2298
KI.	S	03. Antritt	HHA 1	2282
KI.	A 2	04. Antritt	HSE 1	2272
KI.	S	03. Antritt	HAS 1	2269
KI.	A 1	04. Antritt	PET 1	2258
KI.	S	03. Antritt	ED 1	2242
KI.	S	03. Antritt	SGS 1	2222
KI.	B 2	04. Antritt	FW 2	2215
KI.	S	03. Antritt	SID 1	2203



55. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr.11

04. November 2016

SPARTE CASTING

Einladung zur Spartenleiterversammlung 2016

Wann: Mittwoch, den 23. November, 18.00 Uhr

Wo: BSV-Hamburg, Wendenstr. 120, Raum 17

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder

- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie Genehmigung der Tagesordnung
- 3. Rückblick auf die abgelaufene Saison
- 4. Entlastung des Ausschusses
- 5. Neuwahl des Ausschusses
- 6. Termine und Austragungsorte der Saison 2017, soweit diese noch nicht vorliegen, abstimmen
- 7. Verschiedenes
 - offene Aussprache
 - ggf. Anträge diskutieren und/oder abstimmen

Die Spartenleiter werden gebeten an dieser Jahresversammlung teilzunehmen, im Verhinderungsfall einen Vertreter zu benennen.

Ausschuss CASTING

gez.: Michael Walther

(Vorsitzender)





55. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 11 / 2016

04.11.2016

Sprechstunden jeden Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11 Telefon 040 – 233 777

Spielbetrieb: http://bsv-hamburg.web4fussball.de/

Inhaltsverzeichnis

- Pokal und Hamburger Meister 2016
- 2. Halbfinale und Endspieltermine 2016
- 3. Adventsturnier in Alsterdorf
- 4. Verhandlungen
- 5. Hallenmeisterschaft 2017
- 6. Vorschau für Feld- Saison 2017

Terminübersicht

Samstag 26.11.2016 12. Advents-Hallenfußballturnier Freitag 02.12.2016 Verbandsmitteilung Nr. 12 / 2016

Link zur BSV Fußballseite

Unter folgendem Link kommen Sie zum Spielbetrieb: http://bsv-hamburg.web4fussball.de/

1. Pokal – und Hamburgermeister 2016

1. Herren Großfeld, die BSG Holstenbrauerei ist Hamburger Verbandsmeister und Pokalsieger. Damit hat die Mannschaft Holstenbrauerei automatisch den Super Cup gewonnen.

Alte Herren Großfeld, die BSG Weiß Blau Allianz ist Hamburger Pokalmeister und Hamburger Verbandsmeister

1. Herren Kleinfeld, die BSG Hansa Funk Taxi ist Hamburger Verbandsmeister.

Alte Herren Kleinfeld, die BSG Zoll / Hamburg Wasser ist Hamburger Pokalmeister.

Senioren Kleinfeld, die BSG Polizei ist Hamburger Pokalmeister.

Alte Herren Kleinfeld, die BSG Stadtreinigung ist Verbandsmeister.

Senioren Großfeld, die BSG Reemtsma Rapid Hamburger Pokalmeister.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern

2. Halbfinale und Endspieltermine

07.11.2016 1. Halbfinale Senioren Großfeld,

Reemtsma / Rapid: Otto, 19:00 Uhr, Sportpark Dockenhuden.

07.11.2016 2. Halbfinale Senioren Großfeld,

GW Kessler: SG Airbus, 19:00 Uhr.

14.11.2016 Senioren Meisterschaftsendspiel, 14.11.2016, 19:00 Uhr

3. Adventsturnier

Das diesjährige Adventsturnier findet am **26.11.2016** in der **Sporthalle Alsterdorf** von 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr statt. Es können wiederum 30 Mannschaften an dem Turnier teilnehmen. Der Eingang der Meldungen ist ausschlaggebend. Meldeschluss ist der **18.11.2016** (incl. Zahlung der Meldegebühr).

Ausschreibung befindet sich im Anhang.

4. Verhandlungen

Verhandlung 04 / 2016 am 01.11.2016

Pokalspiel Po1H4, Hansa Funk gegen HHLA vom 21.09.2016

Einsatz eines nicht berechtigen Spieler

Die Mannschaft HHLA hat einen nicht berechtigen Spieler eingesetzt. Das Spiel wird 3:0 für Hansa Funk gewertet.

Verhandlung 02 / 2016 am 01.11.2016

Punkspiel KHC372, Tereg gegen Signal / Iduna / Funk vom 10.10.2016

Schiedsrichterbeleidigung in stärkerer Form

In Abwesenheit des Spielers Daniel Reckstadt hat der Spielausschuss Fußball, den Spieler für drei Pflichtspieler in der Saison 2017 gesperrt.

5. Hallenmeisterschaft 2016

Der Meldebogen für die Hallenmeisterschaft 2017 ist auf der Fußball Internetseite. Meldeschluss ist der **13.11.2016**.

Dem Betriebssportverband stehen die folgenden Hallen im Januar bis März 2017 voraussichtlich zur Verfügung:

Halle Jenfelder Allee, 3. und 4. Samstag i. M. Herren

Halle Christianeum, 1. und 3. Samstag i. M. Alte Herren

Halle Böttcherkamp, 1. und 3. Samstag i. M. Senioren

Halle Thedestr. 100,1., 2. und 3. Samstag i. M. Herren

Die genauen Termine und die Spielorte (Hallen) der einzelnen Mannschaften werden mit der Verbandsmitteilung 12 / 2016 bekanntgegeben.

Besondere Wünsche für bestimmte Termine und / oder Hallen bitte auf dem Meldebogen vermerken.

7. Feldsaison 2017

Für die Feldsaison 2017 planen wir eine Supersenioren Kleinfeld **zusätzlich** ein zu führen.

- Ab 50 Jahre
- 6 Feldspieler & 1 Torwart
- 12 Spieler können eingesetzt werden
- 2 x 30 Minuten Spielzeit

gez. Roland Rohde

Vorsitzender Spielausschuss Fußball





BETRIEBSSPORT VERBAND HAMBURG

Partner f
ür Sport, Fitness und Gesundheit

12. ADVENTS-HALLENTURNIER 2016

Mit freundlicher Unterstützung der Continentale Betriebskrankenkasse.

Am 26. November 2016 in der Sporthalle Hamburg von 10 - 18 UHR.

Team-Name:	BSG-Nr:
Hiermit melden wir verbindlich ein 12. Advents-Hallenfußballturnie	
Die Meldegebühr von EUR 35,50 Nach der Anmeldung wird eine R Bei Überweisungen bitte angeber	
berechtigt. Es wird in keinen Altersklasse Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Mannschauf eine Warteliste. Maßgebend ist da zunächst nur eine Mannschaft zugelas erreicht ist, können zweite und dritte Ma Kleinfeld/Hallenregeln.	sierten Betriebssportmannschaften (auch ohne Spielerpässe) en gespielt, gemischte Mannschaften sind erlaubt. haften beschränkt. Mehr gemeldete Mannschaften kommen as Eingangsdatum der Meldung beim BSV. Pro BSG wird sen, erst wenn die Gesamtzahl von 30 Mannschaften nicht annschaften berücksichtigt werden. Es gelten die allgemeinen as bei Nichtantritt keine Meldegebühr erstattet wird!
Telefonnummer:	
E-Mail:	
Datum:	Unterschrift Teamchef :
Tel: 040/23 37 77 E-Mail: fussball@bsv-hamburg.de	<u>e</u>
Notizen/besonderen Wünsche	

Deutsche Bank, IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX

www.bsv-hamburg.de



Betriebssportverband

Bad Bramstedt und Umgebung e. V. von 1975

Mitglied des Landesbetriebssportverbandes Schleswig - Holstein e. V. www.bsv-badbramstedt.de - E-Mail: info@bsv-badbramstedt.de



Jörg Eickhoff, Immenhagen 6a, 24576 Bad Bramstedt

An alle BSG'n/FSG'n im BSV Bad Bramstedt sowie Mannschaften im BSV Neumünster und BSV Hamburg

Vorstand

Ehrenvorsitzender

Sportwart im BSV Bad Bramstedt

Jörg Eickhoff Immenhagen 6a 24576 Bad Bramstedt Tel.: 04192/889945

Mobil: 0176/56231231 auch per WhatsApp

E-Mail: sport@bsv-badbramstedt.de

Einladung zum Neujahrsturnier 2017 im Hallenfußball des BSV Bad Bramstedt und Umgebung e. V. von 1975

Ausrichter/Veranstalter: Betriebssportverband Bad Bramstedt

Wann: am Sonntag, 8. Januar 2017

Uhrzeit: Beginn **10.00 Uhr** - Anreise bitte bis spätestens 9.30 Uhr -

Wo: 24576 Bad Bramstedt, Sporthalle II Schäferberg 26

Startgeld: € 25,00 sind an dem Turniertag zu entrichten

Anmeldeformular: Rücksendung an o. g. Adresse oder per E-Mail oder per WhatsApp

Meldeschluss: 18. Dezember 2016

Spielregeln: Rahmenspielordnung und Spielordnung für Fußballspiele in der Halle

unter www.bsv-badbramstedt.de, Sparte Fußball

Zusätzliche Hinweise

zu den Spielregeln: Wir weisen Sie daraufhin, dass die Schäferberghalle nur mit

Schuhen betreten werden darf, die eine nicht färbende Sohle haben

und keine "schwarzen" oder "sonstigen" Spuren hinterlassen

Alle Spieler müssen Schienbeinschoner tragen. Es dürfen keine Vereinsspieler eingesetzt werden, die in der Verbandsliga oder höher

spielen.

Teilnahmebegrenzung: 10 Mannschaften, es entscheidet der Eingang der Anmeldungen.

Mannschaften des BSV Bad Bramstedt und der Vorjahressieger

(Kähler & Konsorten NMS) werden zuerst berücksichtigt.

Sportversicherung: über den Veranstalter

Siegerehrung: direkt im Anschluss an das Turnier, alle Mannschaften erhalten

einen Preis, der Sieger bekommt den Neujahrsturnier Wanderpokal

Mit sportlichen Grüßen

Jörg Eickhoff

 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzender

 Uwe Masurek
 Jan Löffler

 Lehmbarg 31
 Sauer Moor 1c

 24576 Bad Bramstedt
 23845 Oering

 04192/39 24
 04535/51 57 02

vize@bsv-badbarmstedt.de

Raiffeisenbank Bad Bramstedt

IBAN: DE 97 200 691 30 000 0144 002

BIC: GENODEF1BBR

vorsitzender@bsv-badbramstedt.de

Name und Anschrift der teilnehmenden BSG / SG:				
Ansprechpartner:	-			
E-Mail Adresse:				
Telefon/Handynummer des BSG/FSG-Leiters				
Anmeldung bis zum 18. De	zember 201	6 zurück an:		
sport@bsv-badbramstedt.de				
oder				
Jörg Eickhoff Immenhagen 6a 24576 Bad Bramstedt				
oder per WhatsApp: 0176 56	6 231 231			
Betreff: Neujahrsturnier 2017 des E	SSV Bad Bra	amstedt und Umgebung e. V. von 1975		
Wir melden unsere Betriebss	portgemeins	schaft / Spielgemeinschaft		
zum Neujahrsturnier <u>am Sonntag, 08. Januar 2017</u> in der alten Sporthalle am Schäferberg in Bad Bramstedt verbindlich an.				
Datum		Unterschrift		
Das Startgeld von 25,00 € ist	am Turniert	ag zu entrichten.		
Achtung; noch eine Bitte:				
Wir bitten jede Mannschaft a	nzukreuzen,	welcher Sachpreis gewünscht wird:		
□ Hallenball □ Fe	eldball	☐ Torwarthandschuhe Größe		
☐ Mettwurst ☐ Sp	oorttasche	☐ Torwarthose Größe		
☐ Torwarttrikot Größe				

Name und Anschrift de teilnehmenden BSG / SG:	er 			
Ansprechpartner:				
E-Mail Adresse:				
Telefon/Handynummer des BSG/FSG-Leiters				
Anmeldung bis zum 18. D	ezember 201	6 zurück an:		
sport@bsv-badbramstedt.d	<u>e</u>			
oder				
Jörg Eickhoff Immenhagen 6a 24576 Bad Bramstedt				
oder per WhatsApp: 0176	56 231 231			
Betreff: Neujahrsturnier 2017 des	BSV Bad Bra	amstedt und Umgebung e. V. von 1975		
Wir melden unsere Betriebs	ssportgemeins	schaft / Spielgemeinschaft		
zum Neujahrsturnier <u>am Sonntag, 08. Januar 2017</u> in der alten Sporthalle am Schäferberg in Bad Bramstedt verbindlich an.				
Datum		Unterschrift		
Das Startgeld von 25,00 € i	st am Turniert	tag zu entrichten.		
Achtung; noch eine Bitte:				
Wir bitten jede Mannschaft	<u>anzukreuzen,</u>	welcher Sachpreis gewünscht wird:		
☐ Hallenball ☐ F	Feldball	☐ Torwarthandschuhe Größe		
☐ Mettwurst ☐ S	Sporttasche	☐ Torwarthose Größe		
☐ Torwarttrikot Größe				





Handball

55. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr.11

04.November 2016

Sprechzeit:

Montags von 16.00 - 17.00 Uhr in den Räumen des BSV, Tel. 23 37 77 / 78 / FAX 23 37 11

Email: <u>info@bsv-Hamburg.de</u> <mailto: info@bsv-hamburg.de> Internet : <u>www.BSV-Hamburg.de</u>

1. Ergebnisse Oktober 2016

siehe auch www.BSV-Hamburg.de)

01.Oktober		
07	02:00	Generali
08	02:00	VSH/Otto
08.Oktober		
10	47:22	Holsten
11	26:11	Holsten
12	27 : 25	Generali
13	02:00	VSH/Otto
14	11:06	Otto/NDR/VSH
15	02:00	Allianz/Com/Haspa

2. Hamburgiade 2017

Der Termin für die 2. Hamburgiade steht fest 10.05-14.05.2017

3. Deutsche Betriebssportmeisterschaft

03.06.2017 fünfte Betriebssportmeisterschaft. Bei Interesse bitte beim Handballausschuss melden.

4. Superpokal

Der Superpokal zwischen BSV Meister und Hamburger Handball Verband der Frauen (Esingen - Holsten) finde wahrscheinlich am 29.11.2016 um 20:30 Uhr in der Halle In Esingen statt.

Der Spielausschuß



55. Jahrgang

Verbandsmitteilung Nr. 11/2016

4.11.2016

Spielausschuss Kart

Ausschreibung Hamburger BSV Sprintcup 2017

Betriebssportverband Hamburg e.V. - Sparte Kartsport

1 Grundlagen

Unter Bezug auf das Rahmenregelwerk zum Kart-Sprintcup, das in der aktuellen Fassung vom Dezember 2014 vom Betriebssportverband Hamburg e.V. veröffentlicht wurde¹, schreibt die Kartsport-Sparte des BSV die Betriebssport-Meisterschaft im Kartsport 2017 aus.

1.1 Modus für 2017

Der genaue Durchführungsmodus ist abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften und wird im Rahmen der Durchführungsbestimmungen festgelegt. Basierend auf der Anzahl der eingeschriebenen Mannschaften wird darin ein detaillierter Begegnungsplan erstellt, der rechtzeitig vor dem Saisonstart veröffentlicht wird.

Die Nennungsgebühr berechtigt das jeweilige Team zur Teilnahme an 8 Rennveranstaltungen. Dies können entweder 8 Sprint-Rennen á ca. 30 Minuten sein, oder aber alternativ 7 Sprint-Rennen zuzüglich die Teilnahme am sogenannten BSV Supercup im Rahmen der Siegerehrung 2017. Sollte die Saison aus insgesamt 8 Sprint-Rennen bestehen, wird die Teilnahme am BSV Supercup gesondert berechnet.

Der BSV-Supercup ist ein 2-stündiges Langstrecken-Teamrennen.

1.2 Mindestgewicht

Es wird für 2017 ein Mindestgewicht für jeden Teilnehmer incl. kompletter Bekleidung und Ausrüstung von

85 Kilogramm

vorgeschrieben, das ggfs. durch Zusatzgewichte erreicht werden muss.

Teams, die im Vorjahr die ersten 3 Teamplätze erreichten, bekommen (als Anreiz für die Verfolger) ein Handicap, wobei die einzelnen Fahrer / Fahrerinnen ein Mindestgewicht von

1. Platz des Vorjahres: 92,5 Kilogramm

2. Platz des Vorjahres: 90,0 Kilogramm

3. Platz des Vorjahres: 87,5 Kilogramm

erreichen müssen.

Im Finallauf (A-Finale) gilt für alle einheitlich ein Mindestgewicht von 90 Kilogramm.

¹ Rahmenregelwerk Sprintcup: herunterzuladen bei <u>download.kartliga-hamburg.de</u>

2 Austragungsstätten

Die Rennen finden 2017 auf folgenden Kartbahnen statt. Die Kartbahnen werden durch den BSV angemietet und in Verwendung der Nenngebühren bezahlt.

RS-Kartcenter Bispingen (outdoor + indoor)

Die Adresse lautet:

Horstfeldweg 5

29646 Bispingen

Die Internet-Adresse ist http://www.rs-kartcenter.de

2. Kartbahn Lüneburg (outdoor)

Die Adresse lautet:

ADAC-Straße 1

21409 Embsen

Die Internet-Adresse ist http://www.kartbahn-lueneburg.de

3 Einschreibung und Nennung

Die Nennung wird von den Vertretern der jeweiligen BSG'en vorgenommen.

Für die Teilnahme in 2017 wird wie im Vorjahr eine Block-Nenngebühr von

€ 950,--

festgelegt.

3.1 Einschreibung

Bis spätestens zum

15. Januar 2017

können sich die Betriebssportgemeinschaften (BSG'en) über ein sogenanntes **Einschreibungsformular** (Anhang A) für die Saison 2017 einschreiben / anmelden.

3.2 Nennung

Im Anschluss an die obige Einschreibungsfrist wird der BSV den eingeschriebenen BSG'en die Rechnung für die Blocknennung stellen, die nach Abgabe der Mannschaftsnennungen und Eingang des Rechnungsbetrages bis spätestens zum

Nennungsschluss am Montag, den 20. Februar 2017

in voller Höhe an den BSV Hamburg e.V. zu bezahlen ist.

Die Zahlung soll grundsätzlich unbar an das in der Rechnung stehende Konto des Betriebssportverbandes erfolgen.

Verwendungszweck: <Name der BSG> / Kart Sprintcup 2017

Dann ist auch verbindlich ein entsprechendes **Nennungsformular** (Anhang B) auszufüllen und zu unterschreiben. Mit Abgabe der Nennung erkennen die Teams und Teilnehmer die Bedingungen dieser Ausschreibung, sowie die anschließend aufgestellten Durchführungsbestimmungen (Begegnungsplan) an.

Eine Nennung zu einem späteren Termin als dem Nennungsschluss ist nicht gültig. Zudem gilt nur eine von allen Beteiligten eigenhändig unterschriebene und im Original rechtzeitig dem BSV vorliegende Nennung als korrekt. Sofern am Nennungsschluss einem Teil dieser Bestimmungen nicht entsprochen wird, kann die Nennung nicht anerkannt werden.

Es ist nicht möglich, im Verlauf der Saison Änderungen der Nennung vorzunehmen, insbesondere nicht, zusätzliche Teilnehmer hinzuzunehmen.

Jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin muss zu jedem Rennen, für das er / sie aufgestellt wird, einen gültigen Spielerpass des BSV Hamburg aufweisen.

4 Haftungsausschluss

4.1 Verantwortlichkeit der Teilnehmer

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an den Veranstaltungen teil. Sie, bzw. bei Minderjährigen ebenfalls deren Erziehungsberechtigte, tragen die alleinige zivilund strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder von dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit nicht der nachfolgende Haftungsverzicht vereinbart wird.

4.2 Haftungsverzicht

Bewerber und Fahrer, bei Minderjährigen ebenfalls deren Erziehungsberechtigte, erklären mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeglicher Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- den Betriebssportverband Hamburg e.V. und deren Unterorganisationen
- den durchführenden Kartbahnbetreiber, die Sportwarte und Helfer, Streckeneigentümer
- die Mitglieder der anderen Mitbewerber und deren Betriebssportgemeinschaften, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Er gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadenersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

5 Schutz persönlicher Daten

Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, daß ihre persönlichen Angaben für die Verwaltung der Meisterschaft elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Ferner werden die Namen und Passnummern, sowie BSG-Zugehörigkeiten im Rahmen der Ergebnisaufbereitung auf den Seiten der Kart-Sparte im Internet veröffentlicht, womit sich die Teilnehmer durch ihre Unterschrift ebenfalls einverstanden erklären.

Hamburg, im Oktober 2016

Anhang A – Einschreibungsformular

Die Betriebssportgemeinschaft			
Mitgliedsnr. im BSV : (nachfolgend BSG genannt)			
meldet verbindlich (Anzahl) Mannschaft (en)			
zum 12. Hamburger BSV Sprintcup 2017 im Kartsport an.			
Eine Einschreibung ist spätestens bis zum			
15. Januar 2017			
möglich. Alle eingeschriebenen BSG'en erhalten im Anschluß an die Einschreibungsfrist vom BSV eine Rechnung über die Blocknennungsgebühr			
in Höhe von € 950, je Team			
und müssen diese bis zum			
Nennungsschluss 20. Februar 2017			
begleichen.			
Ebenso muss bis dahin eine definitive Aufstellung der Spielerpass-Inhaber für die jeweiligen Teams an den BSV übersendet werden. Hierzu ist ein separates Nennungsformular (Anhang B) vorgesehen, das von allen beteiligten Personen eigenhändig unterschrieben werden muss.			
Unterschrift der BSG-Vertretung			

Anhang B - Nennungsformular

Die Betriebssportgemeinschaft				
Mitgliedsnr. im BSV :	(nachfol	gend BSG gena	annt)	
meldet zu ihrer/ihren eingeschi	riebenen	Mannschaft(en) für	
den 12.	Hamburg	ger BSV Sprin	tcup 2017	
folgende Passinhaber als Teiln	ehmer ar	n:		
Name, Vorname	Pass- Nr	ggfs. Teamname	eigenhändige Unterschrift (ggfs. auch Erziehungsberechtigte)	
Weitere Mitglieder können ggfs. auf einer weiteren Seite aufgestellt werden.				
Mit der Nennung unterwirft sich die BSG und die genannten Mannschaftsmitglieder den Bestimmungen der Ausschreibung, insbesondere auch dem Haftungsverzicht. Die Blocknennungs-Gebühr wird gemäß separater Rechnung an den BSV überwiesen.				
Datum und Unterschrift der BSG-Vertretung				





55. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 11

04. November 2016

<u>Punktspielergebnisse</u>

Sonderklasse	Nr. 07 Nr. 10 Nr. 11	ERGO sports Lufthansa Deutsche Bank	1 1 1	-	Deutsche Bank Vattenfall SV Rapid	1 1 1	1725 – 1701 1734 – 1720 1740 – 1649
Klasse A	Nr. 01 Nr. 07 Nr. 09 Nr. 12 Nr. 13	Lufthansa Postamt 50 Allianz Postamt 50 Allianz	2 1 1 1	-	Deutsche Bank Allianz Lufthansa Allianz Postamt 13	2 1 2 2 1	1302 - 1272 1640 - 1699 1698 - 1684 1691 - 1688 1661 - 1662
Klasse B	Nr. 01 Nr. 06 Nr. 07 Nr. 08 Nr. 09	Pinguin Pinguin Commerzbank Vattenfall H S K	1 1 1 2 1	-	Vattenfall Commerzbank H S K VHH Bergedorf Pinguin	2 1 1 1	1687 - 1672 1684 - 1653 1707 - 1693 1707 - 1703 1270 - 1237
Klasse C	Nr. 05 Nr. 06 Nr. 07	Signal Iduna H S K Postamt 13	1 2 2	- - -	Postamt 13 Signal Iduna Vattenfall	2 1 3	1667 – 1596 1637 – 1613 1676 – 1708



Partner f
ür Sport, Fitness und Gesundheit



55. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 11

4.11.2016

Leichtathletik - Ausschuss



<u>Inhaltsverzeichnis</u>: 1) Mitteilungen des LA Ausschusses

2) Einladung Stadtparklauf ERGOsports

3) Leichtathletik-Ehrentafel 2016

Mitteilungen des LA-Ausschusses

Zur Erinnerung / Termine

Sonnabend, 0	05.11.	HEK-Waldlauf / Jahnkampfbahn + Stadtpark !!!
Sonnabend, 0	05.11.	Werfertag Philips LG / Jahnkampfbahn / Beginn 10 Uhr
Sonntag, 1	13.11.	39. Quickborn Run über 10 km + 25 km
Sonnabend, 1	19.11.	Waldlauf Airbus SG / Volkspark HH-Bahrenfeld
Sonnabend, 0	03.12.	40. Stadtparklauf der BSG ERGOsports
Sonnabend, 1	10.12.	Werfertag Philips LG / Jahnkampfbahn / Beginn 10 Uhr

BSV-Sommer-Cup 2017

Die BSG´en Laufwerk, ERGOsports und Philips LG waren die glücklichen Gewinner der Sportgutscheine im Gesamtwert von 1.750 €, die beim Speicherstadtlauf am 9. Oktober unter den 11 BSG´en verlost wurden, die mit 25 Punkten die Maximalpunktzahl erreicht hatten. Auch im nächsten Jahr lautet das Motto vom Continentale BKK Sommer Team Cup wieder "Nicht der Sieg sondern der Teamgeist wird bei den 5 Veranstaltungen des Sommer-Cups 2017 belohnt."

Termine 2017:

Mittwoch,	10.05.2017	CITY NORD – Lauf / ERGOsports + LA-Ausschuss
Mittwoch,	31.05.2017	Bramfelder See – Lauf / NDR
Freitag,	30.06.2017	Wedeler Deichlauf / ELBE-Sport
Mittwoch,	26.07.2017	Hammer Park Lauf / Philips LG
Mittwoch,	06.09.2017	Hohenbuchenlauf / NDR

Goldene Ehrennadel für Birger Schröder



Der Speicherstadtlauf am 9. Oktober 2016 war ideale Rahmen, um einen verdienstvollen Betriebssportler mit der Verleihung der goldenen Ehrennadel des BSV Hamburg zu überraschen.

Über 20 Jahre war Birger Schröder LA-Spartenleiter des NDR. Jahrelang organisierte er den NDR Stundenlaufes. Als vor 14 Jahren der BSV Sommer-Cup in das Wettkampfprogramm aufgenommen wurde, wird seitdem der Bramfelder See Lauf unter der Leitung von Birger sowie mit der Unterstützung seiner sportbegeisterten Familie durchgeführt. Auch für die Abschlussveranstaltung dieser Serie, dem Hohenbuchenlauf, ist der NDR seit vier Jahren verantwortlich. Auf seinen Internetseiten wird stets aktuell über alle Events nicht nur der Betriebssport-Leichtathetik sondern auch der gesamten Laufszene mit Berichten und Bildern informiert. Seit 2010 ist Birger Mitglied des LA-Ausschusses. Als z.Zt. stellvertretender Vorsitzender wird er in nicht allzu ferner Zukunft als Vorsitzender dafür sorgen, dass der erfolgreiche Weg der BSV-Leichtathletk fortgeführt werden kann.

Orlo

Einladung zum 40. Stadtparklauf der BSG ERGOsports



TERMIN: Sonnabend, 03. Dezember 2016

ORT: Stadtpark Hamburg

STRECKE: Gelaufen wird wie in den Vorjahren ein Rundkurs im östlichen Teil des Stadt-

parks. Start und Ziel befinden sich auf Höhe des ERGO-Verwaltungsgebäudes.

Spikes sind nicht zugelassen!

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

1. 13.00 Uhr Kurzstrecke 1 Runde $= 3.620 \, \text{m}$ 2 Runden 2. 13.45 Uhr Mittelstrecke $= 6.730 \, \text{m}$ 3. 14.45 Uhr 3 Runden = 10.200 mLangstrecke

STARTBERECH-: Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG en, die dem BSV Hamburg ange-

hören und im Besitz eines gültigen LA-Startpasses sind. TIGUNG

WERTUNGEN: Gemäß den Regelungen der Wald-/Crosslaufserie 2016/2017.

bis Mittwoch, 30. November 2016 / 23 Uhr Internet-Meldung MELDUNGEN:

Infos: Sönke Banck 6376-2095 / Astrid Stahlbock 6376-3288

Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen sind automatisch "Nichtmelder". Die BSG'en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von "Athleticon" über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder). Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen !!!

2,50 € je Einzelstart / 4,-- € für "Nichtmelder" **STARTGELD**:

> Das Startgeld ist zu überweisen an: ERGO GROUP AG, IBAN: DE43 3007 0010 0333 7888 00, BIC: DEUTDEDD300, Verwendungszweck: "79587 -BSG-Name- Stadtparklauf"

Startberechtigt sind nur Aktive, die im Besitz eines Chips (Chip-Nr. muss im **ALLGEMEINES:**

Wald-/Crosslaufteilnehmerverzeichnis registriert sein) sind und die Startnum-

mer der Serie 2016/2017 tragen.

<u>Urkunden</u>: per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public (sobald die

Ergebnisse endgültig sind).

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Umkleidemöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung, kommen Sie bitte in Sport-

kleidung zum Stadtpark.

Parken im Bereich der Otto-Wels-Str. und City-Nord.

Bitte bringen Sie für den Tee-Ausschank eigene Becher mit.

Wichtiger Hinweis: Die Genehmigung könnte wieder mit dem restriktiven Werbeverbot des Vorjahres verbunden werden. Bitte achtet auf aktuelle

Informationen über die bekannten Kommunikationswege!

Der Stadtparklauf der BSG ERGOsports ist die dritte Veranstaltung der Wald-/ Crosslaufserie 2016/2017 des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg

und findet bei fast jeder Witterung statt.

BSG ERGOsports gen.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS gez. Orlo gez. Sönke Banck



LEICHTATHLETIK – EHRENTAFEL 2016 DIE HAMBURGER BSV-LEICHTATHLETIK-MEISTER DES JAHRES 2016



I. WALDLAUFMEISTERSCHAFTEN / 6. Februar 2016 - Tangstedter Forst

Kurzstrecke - 3.400 m

wJ	Pia Horlamus	03 Polizei	14:18 Min.
Frauen	Sonia Isabel Goebel	90 FA Blankenese	14:48
W 30	Meike Bangert	82 NDR	22:29
W 35	Juliet Champion	79 Philips LG	13:04
W 40	Katja Liebler	73 Polizei	14:12
W 45	Barbara Becker	71 SV Rot-Gelb	14:14
W 50	Susann Hübert	66 TK	18:48
W 55	Dorit Ewers	61 ERGOsports	15:22
W 60	Jutta Wessel	53 Airbus SG	17:01
W 65	Brigitte Basler	49 Airbus SG	20:19
W 70	Ursel Damm	46 Siemens	21:30
W 80	Greta Körber	36 SG Haspa	20:24
Mannschaft/Da	men Philips I.G. (Juliet Champion	/Rettina Fuchs/I Ilrike Mansfeld-Stie	aert)

Mannschaft/Damen Philips LG (Juliet Champion/Bettina Fuchs/Ulrike Mansfeld-Stiegert)

mJ	Jonatan Schwenck	02 HSH Nordbank	14:46 Min.
Männer	Luca Sie Too	96 Siemens	12:32
M 30	Christopher Fehling	84 Siemens	13:45
M 35	Christian Winter	81 ERGOsports	12:26
M 40	Thorsten Harwardt	76 Laufladen	11:57
M 45	Thies Jansen	71 Airbus SG	12:35
M 50	Jens-Gerrit Becker	62 OTTO	13:12
M 55	Utz Meyer-Reim	61 DG-HYP	13:36
M 60	Hartwich Theile	55 FA Blankenese	14:10
M 65	Hans-Joachim Wessel	50 Airbus SG	13:58
M 70	Bernd Kühl	46 ELBE-Sport	15:58
M 75	Klaus Unterspann	41 HSH Nordbank	17:20
M 85	Hans-Joachim Matthies	30 Philips LG	21:45

Mannschaft/Herren Philips LG (Michael Schreiber/Christoph Lieske/Dirk Manke)

Mittelstrecke - 6.860 m

Frauen	Kim Lassen	90 Polizei	28:20 Min.
W 30	Cindy Altmann	84 Commerzbank	29:44
W 35	Juliet Champion	79 Philips LG	28:08
W 40	Solveig von der Fecht	75 Laufwerk	28:44
W 45	Kathrin Wilm	68 SAGA	32:25
W 50	Annette Ehlers	65 Tchibo	33:06
W 55	Antje Sielmann	60 Siemens	33:29
W 60	Irmtraut König	53 Airbus SG	35:21
W 65	Jutta Spielvogel	51 Tchibo	38:53
N A I C(/D DI-18 I O / I-18- (OI		- \

Mannschaft/Damen Philips LG (Juliet Champion/Bettina Fuchs/Svenja Matzke)

mJ	Justus Ahrens	03 HEK	43:53 Min.
Männer	Martin Baumann	88 HHLA	26:37
M 30	Bernd Burmeister	84 Kurt Gaden	25:46
M 35	Volker Windeck	78 HHLA	28:14
M 40	Thorsten Harwardt	76 Laufladen	25:21
M 45	Thies Jansen	71 Airbus SG	27:18

Waldlaufmeisterschaften

Mittelstrecke

M 50	Michael Schulz	65 Axel Springer	25:41 Min.	
M 55	Manfred Peschel-Sielmann	60 Siemens	28:26	
M 60	Gebhard Bahr	55 BA Nord	29:43	
M 65	Hans-Joachim Wessel	50 Airbus SG	30:02	
M 70	Jochen Meier-Rößler	44 BA Nord	40:16	
M 75	Manfred Bublitz	39 Philips	33:14	
Mannschaft/Herren Airbus SG (Thorsten Kiehl/Thies Jansen/Hans-Joachim Wessel)				

Langstrecke - 10.320 m

Frauen	Josephin Betche	93 Laufwerk	41:36 Min.	
W 30	Alida Müller-Wehlau	85 Tchibo	46:43	
W 35	Christine Liebendörfer	81 Laufladen	40:29	
W 40	Anke Hennecke	76 Deutsche Bank	40:30	
W 45	Elisabeth Christenesen-Nelthr.	67 Laufladen	48:51	
W 50	Jutta Glöde	63 Lufthansa SV	45:40	
W 55	Wiebke Jungnickel	59 Commerzbank	49:18	
W 60	Gesine Hoeft	52 Laufladen	57:20	
W 65	Anna Hagemann	47 SV Rot-Gelb	1:03:03 Std.	
Manaschaft/Damon Laufladon (Christina Lighandärfor/Annaka Schughardt/Latta Schlickowai)				

Mannschaft/Damen Laufladen (Christine Liebendörfer/Anneke Schuchardt/Lotta Schlickewei)

Männer	Julius Maximilian Schröder	95 NDR	34:24 Min.
M 30	Manuel Bach	85 Kurt Gaden	37:44
M 35	Tilmann Deneke	78 Laufladen	36:49
M 40	Thorsten Harwardt	76 Laufladen	36:53
M 45	Olaf Bruhnke	69 Laufladen	37:13
M 50	Ralf Härle	63 Siemens	37:49
M 55	Heinz Dankers	60 Polizei	40:20
M 60	Jürgen Zühlke	44 AXA	45:12
M 65	Hans-Jürgen Ansen	50 DAK	45:13
M 70	Eckart Graudenz	44 Airbus SG	49:33
M 75	Uwe Löffler	41 ERGOsports	52:29
M 80	Walter Radlof	35 Commerzbank	1:06:42 Std.

Mannschaft/Herren Laufladen (Tilmann Deneke/Thorsten Harwardt/Olaf Bruhnke)

II. HALBMARATHON-MEISTERSCHAFTEN / 20. MÄRZ 2016 - FLUGHAFEN

Frauen W 30 W 35	Maike Körner Manuela Sabrina Schwarzkopf Christine Liebendörfer	88 HSU HH 86 SV Signal Iduna 81 Laufladen	1:29:06 Std. 1:41:52 1:28:28
	Anneke Schuchardt	77 Laufladen	1:28:28
W 40	Anke Hennecke	76 Deutsche Bank	1:27:08
W 45	Britta Giesen	71 Laufwerk	1:31:34
W 50	Jutta Glöde	63 Lufthansa SV	1:35:33
W 55	Dorit Ewers	61 ERGOsports	1:56:24
W 60	Gesine Hoeft	52 Laufladen	1:54:16
W 65	Anna Hagemann	47 SV Rot-Gelb	2:09:14
Mannschaft/Damen Laufladen (Chr. Liebendörfe		r/A. Schuchardt/Lotta Schlickewei)	4:30:09 Std.
Männer	Ole Keim	97 Deutsche Bank	1:23:55 Std.
M 30	Tobias Bünte	82 NDR	1:19:37
M 35	Johannes Wittmar	81 OTTO	1:17:46
M 40	Thorsten Harwardt	76 Laufladen	1:16:30
M 45	Leif Borlinghaus	69 Laufladen	1:21:11
M 50	Jens Gauger	65 Laufladen	1:22:13
M 55	Heinz Dankers	60 Polizei	1:24:44

Halbmarathon-Meisterschaften

M 60	Jürgen Hornung	54	Albertinen Diakonie	1:39:12 Std.
M 65	Hans-Joachim Wessel	50	Airbus SG	1:35:50
M 70	Eckart Graudenz	44	Airbus SG	1:45:10
M 75	Klaus Unterspann	41	HSH Nordbank	1:53:21
M 80	Walter Radlof	35	Commerzbank	2:16:22
Mannsch./Herrer	n Laufladen (Thorsten Harwardt/	Leif	Borlinghaus/Jens Gauger)	3:59:54 Std.

III. MARATHONMEISTERSCHAFTEN / 17. APRIL2016 / 31. HAMBURG-MARATHON

Frauen	Sonja Isabel Goebel	90 FA Blankenese	3:57:40 Std.
W 30	Julia Zapf	85 Siemens	3:33:35
W 35	Juliet Champion	79 Philips LG	3:01:19
W 40	Dortje Kaßen	73 Laufladen	3:22:42
W 45	Britta Giesen	71 Laufwerk	3:06:52
W 50	Birgit Kraemer	64 SG Stern	3:59:52
W 55	Margrit Warnecke-Jerol	61 SG Stern	4:00:47
W 60	Marion Hahn	54 Siemens	4:12:50
W 65	Anna Hagemann	47 SV Rot-Gelb	4:54:58
Mannsch./Dame	n Laufladen (Christine Liebendör	fer/Dortje Kaßen/Birgit Slomski)	10:16:51 Std.
Männer	Luca Sie Too	96 Siemens	3:14:38 Std.
M 30	Christopher Fehling	84 Siemens	2:54:41
M 35	Gunnar Diederichs	80 Airbus SG	2:56:05
M 40	Dieter Zielinski	72 Hapag-Lloyd	2:46:44
M 45	Frank Giesen	72 Hapag-Lloyd 70 Laufwerk	2:55:32
M 50	Ralf Härle	63 Siemens	2:49:29
M 55	Ingo Fedder	60 SV Rot-Gelb	3:06:36
M 60	Reinhard Twesten	53 Basler	3:18:51
M 65	Hans-Jürgen Ansen	50 DAK	3:39:00
M 70	Eckart Graudenz n Airbus SG (Gunnar Diederichs/	44 Airbus SG	3:51:08 8:51:32 Std.

IV. 3 x 1.000 m / 8. JUNI 2016 / HAMMER PARK

Frauen	Polizei (Kim Lassen/Meike Thams/Pia Horlamus)	10:07,1 Min
Mixed	ERGOsports (Carsten Dircks/Anne Lupke/Sönke Banck)	10:58,6
Männer	Philips LG (Hendrik Ohagen/Herwig Matzke/Kai Bernhöft)	9:53,2
M 50	NDR (Uwe Lüders-Bahlmann/Carsten Kohlmann/Birger Schröder)	10:07.6

V. MEHRKAMPFMEISTERSCHAFTEN / 8. JUNI 2016/ HAMMER PARK

Frauen	Lena Frey	89 ELBE-Sport	836 Punkte
W 30	Tina Thoma	84 Polizei	1.049
W 55	Birgit Frey	57 ELBE-Sport	784
W65	Beate Reis	49 Philips LG	271
W 75	Irene Rubiales Jimenez	41 SG Zoll	317
Männer	Christopher Dumser	93 ERGOsports	1.406 Punkte
M 30	Christian Sommer	82 Philips LG	854
M 35	Kai Bernhöft	78 Philips LG	1.029
M 40	Udo Schaumburg	72 Laufladen	921
M 45	Dietmar Scharf	68 SV Signal Iduna	392
M 50	Wolfgang Schalkowski	63 Airbus SG	1.204
M 55	Mario Koch	57 FA Blankenese	571
M 60	Ulrich Kuske	52 HSH Nordbank	794

Mehrkampfmeisterschaften

M 70	Larry Steuber	46 ERGOsports	1.046 Punkte
M 75	Manfred Eddelbüttel	39 Claudius Peters	914
M 80	Peter Dally	34 SV Signal Iduna	465
M 85	Günter Suhr	31 Deutsche Bank	311

VI. HAMBI	VI. HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN / 6. + 10 .Juli 2016 - Jahnkampfbahn				
<u>5 0 m</u>					
W 55/60 W 65/75	Frey, Birgit Irene Rubiales Jimenez	57 ELBE-Sport 41 SG Zoll	9,50 Sek. 11,34		
M 50 M 55 M 60 M 70 M 75/80	Nils Thorborg Eckhard Schilling Ulrich Kuske Theodor Einfeldt Dietmar Lutosch	64 Deutsche Bank61 KiKr Ost52 HSH Nordbank42 Claudius Peters41 Vattenfall	7,46 7,33 7,89 8,21 9,39		
<u>100m</u>					
wJ F/W30 W 60-75	Pia Horlamus Monique Mabikounou Irene Rubiales Jimenez	03 Polizei 87 Hochbahn 41 SG Zoll	14,67 Sek. 15,06 21,39		
Männer M 30/35 M 45 M 55 M 60/65 M 70 M 75/80	Christopher Dumser Christian Sommer Sönke Banck Eckhard Schilling Rainer Winter Theodor Einfeldt Dietmar Lutosch	93 ERGOsports 82 Philips LG 67 ERGOsports 61 KiKr Ost 49 ERGOsports 42 Claudius Peters 41 Vattenfall	12,30 14,36 14,79 13,61 15,17 15,65 18,15		
<u>200m</u>					
wJ/F W 30/35 W 50 W 65	Vievien Keschke Christine Liebendörfer Maren Siopiros Ursel Müller	02 HPA 81 Laufladen 64 SV Signal Iduna 47 Philips LG	32,62 Sek. 33,11 37,36 103,25		
M/M30 M 35 M 45 M 50 M 55 M 65/70 M 75/80	Christopher Dumser Marc Sundberg Olaf Bruhnke Nils Thorborg Eckhard Schilling Rainer Winter Dietmar Lutosch	93 ERGOsports 79 Laufladen 69 Laufladen 64 Deutsche Bank 61 KiKr Ost 49 ERGOsports 41 Vattenfall	25,26 27,28 30,70 27,95 27,72 31,32 38,50		
<u>4 0 0 m</u>					
wJ F/W30 W 40-55	Pia Horlamus Anna Petsch Margret Warnecke-Jerol	03 Polizei 99 SV Signal Iduna 61 SG Stern	68,63 Sek. 85,63 81,80		
M-M35 M 40 M 45 M 50/55 M 60 M 70/75	Kevin Ruff Herwig Matzke Thomas Vollmers Nils Thorborg Michael Weiß Bernd Kühl	 89 SV Signal Iduna 72 Philips LG 71 SV Signal Iduna 64 Deutsche Bank 54 FA Blankenese 46 ELBE-Sport 	64,44 62,89 65,40 66,36 77,26 85,15		

Hamburger Meisterschaften

<u>8 0 0 m</u>

wJ, F/W30 W 40/45 W 65	Pia Horlamus Anja Vollmers Ursel Müller	03 Polizei 70 SV Signal Iduna 47 Philips LG	2:45,33 Min. 3:06,94 4:37,17	
M-M40 M 45 M 50/55 M 60/70	Herwig Matzke Mathias Langer Nils Thorborg Volker Stamm	72 Philips LG67 SAGA64 Deutsche Bank53 SV Signal Iduna	2:21,37 2:14,90 2:33,56 3:14:48	
<u>1500m</u>				
F/W30 W 35/40 W 55	Anna Petsch Maria Sundberg Margret Warnecke-Jerol	99 SV Signal Iduna79 Laufladen61 SG Stern	7:17,46 Min. 5:47,44 6:22,72	
M/M30 M 40 M 45 M 50/55 M 60/65 M 70 M 70 M 80	Bernd Burmeister Herwig Matzke Jan Glasenapp Thomas Ebel Norbert Kozieras Bernd Kühl Manfred Meier Heinrich Rücker	84 Kurt Gaden 72 Philips LG 71 Philips LG 65 NDR 50 ERGOsports 46 ELBE-Sport 40 Philips LG 36 Kurt Gaden	4:44,39 5:03,20 4:38,95 5:03,53 6:30,38 6:41,13 7:37,80 7:19,18	
<u>5000m</u>				
F/W35 W 40 W 45/50 W 65	Christine Liebendörfer Andrea von Rehren Ingeborg Rheinwald Ursel Müller	81 Laufladen74 Polizei65 Laufladen47 Philips LG	19:48,32 Min. 26:34,92 23:49,71 33:37,34	
M/M30 M 35 M 45 M 50 M 55 M 60/65 M 70/75 M 80	Bernd Burmeister Thorben Hiekmann Jan Glasenapp Jens Gauger Ingo Fedder Hans-Jürgen Ansen Luis Rubiales Jimenez Heinrich Rücker	84 Kurt Gaden 79 Philips LG 71 Philips LG 65 Laufladen 60 SV Rot-Gelb 50 DAK 38 SG Zoll 36 Kurt Gaden	17:45,14 17:39,01 17:31,02 17:46,71 20:16,93 20:31,48 24:23,69 26:41,04	
<u>1 0. 0 0 0 m</u>				
W 30 W 40 W 55	Nele Fahnenbruck Birgit Daehn Kerstin Lüders	82 Polizei76 Airbus SG63 Kurt Gaden	45:31,78 Min. 55:36,08 47:00,50	
M/M30 M 35 M 45 M 50 M 55 M 60/65 M 75	Max Willer Halidou Koudougou Leif Borlinghaus Thomas Ebel Ingo Fedder Hans-Jürgen Ansen Luis Rubiales Jimenez	91 Laufladen 79 Philips LG 69 Laufladen 65 NDR 60 SV Rot-Gelb 50 DAK 38 SG Zoll	36:47,28 37:02,81 37:26,29 37:40,28 42:19,38 42:02,99 49:55,43	

Hamburger Meisterschaften

<u>4 x 1 0 0 m</u>

Frauen	SV Signal Iduna (Anna Petsch/Katherina Mallwitz/Nicole Lehmer/Maren Siorpios)				
Männer	ERGOsports (Roman Schuster/Sönke Banck/Ra	iner Winter/Christoph Dumser)	55,63		
SenM50	SV Signal Iduna (Peter Dally/Wolfgang Petsch/Jörg	Röhrig/Volker Stamm)	69,08		
Weitspr	u n <u>g</u>				
wJ W 30 W 50/55 W 65	Pia Horlamus Tina Thoma Birgit Frey Christl Markwardt	03 Polizei 84 Polizei 57 ELBE-Sport 50 SG Haspa	4,21 m 4,15 3,76* 2,48*		
M/M30 M 45 M 50 M 60/65 M 70 M 75 M 80 M 85	Christopher Dumser Stefan Bley Wolfgang Schalkowski Rainer Winter Larry Steuber Manfred Eddelbüttel Peter Dally Günter Suhr	83 ERGOsports 71 Airbus SG 63 Airbus SG 49 ERGOsports 46 ERGOsports 39 Claudius Peters 35 SV Signal Iduna 31 Deutsche Bank	5,16 3,96 5,12* 4,78* 4,72* 4,38* 3,26* 2,82*		
<u>Hochspr</u>	<u>u n g</u>				
Frauen W 30 W 55/60	Lisa Zechel Tina Thoma Birgit Frey	99 Polizei 84 Polizei 57 ELBE-Sport	1,51 m 1,33 1,05		
M/M30 M 35/45 M 50 M 55 M 60/65 M 70 M 75	Kevin Ruff Christian Thoma Wolfgang Schalkowski Mario Koch Rainer Winter Larry Steuber Manfred Eddelbüttel	 89 SV Signal Iduna 78 Polizei 63 Airbus SG 57 FA Blankenese 49 ERGOsports 46 ERGOsports 39 Claudius Peters 	1,30 1,40 1,40 1,30 1,30 1,27 1,24		
<u>K u g e l</u>					
wJ W 30 W 35 W 55 W 60/65	Pia Horlamus Tina Thoma Susanne Windeck Birgit Frey Annegret Jeschke	03 Polizei 84 Polizei 79 HHLA 57 ELBE-Sport 55 Philips LG	7,58 m 7,84 8,84 7,39 5,40		
M-M35 M 45 M 50 M 55 M 60 M 65 M 70 M 75 M 80 M 85	Christian Thoma Dietmar Scharf Wolfgang Schalkowski Johannes Bernzen Heinz Jeschke Rainer Winter Larry Steuber Manfred Eddelbüttel Peter Dally Günter Suhr	78 Polizei 68 SV Signal Iduna 63 Airbus SG 69 Hochbahn 55 Philips LG 49 ERGOsports 46 ERGOsports 39 Claudius Peters 35 SV Signal Iduna 31 Deutsche Bank	8,96 7,60 10,98 6,69 8,77 8,71 11,94 10,66 8,78 7,09		

Hamburger Meisterschaften

Ingo Fedder

Jürgen Schmidt

M 55

M 60

<u>Diskus</u>

DISKUS			
wJ F/W30 W 40 W 50/55 W60/65	Pia Horlamus Tina Thoma Christiane Schilling Ulrike Gille Beate Reis	03 Polizei 84 Polizei 74 Polizei 62 SV Signal Iduna 49 Philips LG	21,46 m 23,56 23,25 26,21 13,70
M 30 M 45 M 50/55 M 60/65 M 70 M 75 M 80 M 85	Christian Sommer Dietmar Scharf Wolfgang Schalkowski Heinz Jeschke Larry Steuber Manfred Eddelbüttel Gerhard Knapp Günter Suhr	82 Philips LG 68 SV Signal Iduna 63 Airbus SG 55 Philips KG 46 ERGOsports 39 Claudius Peters 34 SV Esso 31 Deutsche Bank	21,10 17,36 32,25 23,87 29,30 27,44 21,80 15,72
<u>Speer</u>			
wJ Frauen W 30/40 W 50/55 W 60	Vievien Keschke Lena Frey Tina Thoma Ulrike Gille Annegret Jeschke	02 HPA 89 ELBE-Sport 84 Polizei 62 SV Signal Iduna 55 Philips LG	25,78 m 14,83 26,34 18,85 10,38
M-M35 M 45 M 50/55 M 60 M 65 M 70 M 75 M 80 M 85	Christopher Dumser Stefan Bley Wolfgang Schalkowski Heinz Jeschke Rainer Winter Theodor Einfeldz Manfred Eddelbüttel Peter Dally Günter Suhr	93 ERGOsports 71 Airbus SG 63 Airbus SG 55 Philips LG 49 ERGOsports 42 Claudius Peters 39 Claudius Peters 35 SV Signal Iduna 31 Deutsche Bank	33,90 24,70 27,14 19,03 26,05 30,79 23,88 18,30 14,03
VII. MEISTE	RSCHAFTEN 10 KM-STRASSENL	_AUF / 9.10.2016 / 15. SPEICHER	STADTLAUF
wJ Frauen W 30 W 35 W 40 W 45 W 50 W 55 W 60 W 65 W 75 D/Mannsch.	Marie Seiler Lena Rütz Cecile van der Bent Christine Liebendörfer Ulrike Foltin Kathrin Wilm Sabine Westerfeld Margret Warnecke-Jerol Barbara Grünewald-Knapp Bärbel Eckert Sylvia Clausen Laufladen (Christine Liebendörfer	03 SG Zoll 92 Laufwerk 85 Lufthansa SV 81 Laufladen 75 Laufladen 68 SAGA GWG 66 ELBE-Sport 61 SG Stern 54 Laufladen 49 ELBE-Sport 40 ERGOsports (/Gaby Klinkhardt/Ulrike Foltin))	51:13 Min. 40:58 37:08 38:19 41:57 47:42 43:41 46:53 53:58 51:55 1:04:55 Std. 1:59:38
mJ Männer M 30 M 35 M 40 M 45 M 50	Fin Schitnik Luca Sie Too Manuel Bach Johannes Wittmar Can Bozyakali Olaf Bruhnke Ralf Härle	01 HPA 96 Siemens 85 Kurt Gaden 81 OTTO 74 Philips LG 69 Laufladen 63 Siemens	52:41 Min. 38:56 34:49 34:29 38:21 36:05 37:04

60 SV Rot-Gelb

54 DG HYP

41:02

45:45

10 Km-Straßenlauf

M 65	Norbert Kozieras	50 ERGOsports	44:27 Min.
M 70	Eckart Graudenz	44 Airbus SG	47:43
M 75	Manfred Bublitz	39 Philips LG	47:58
M 80	Heinrich Rücker	36 Kurt Gaden	51:34
M/Mannschaft	Airbus SG (Thies Jansen/Thorsten	n Kiehl/Sebastian Tiemann)	1:53:18 Std.



MEDAILLENSPIEGEL DER HAMBURGER BETRIEBSSPORT-LEICHTATHLETIK – MEISTERSCHAFTEN 2016



	Gold	Silber	Bronze	gesamt	2015	Gold	Silber	Bronze	gesamt
1. Hamburger Laufladen	35	19	11	65	8.	11	9	8	28
2. Philips LG	33	27	20	80	1.	43	35	30	108
3. ERGOsports	26	6	7	39	3.	22	10	5	37
4. Airbus ŚG	25	14	9	48	4.	19	14	10	43
5. Polizei	25	11	6	42	6.	14	8	4	26
SV Signal Iduna	21	44	19	84	2.	25	27	17	69
7. Siemens	13	10	9	32	12.	8	11	4	23
8. ELBE-Sport	12	14	10	36	14.	8	3	5	16
9. Deutsche Bank	12	1	3	16	16.	6	3	3	12
10. Kurt Gaden	9	5	2	16	26.	3	2	5	10
11. Claudius Peters	9	5	1	15	33.	2	1	2	5
12. SV Rot-Gelb Hamburg		4	3	15	17.	6	3	1	10
13. Laufwerk	6	8	6	20	5.	16	7	10	33
14. NDR	6	8	5	19	15.	7	12	3	22
15. FA Blankenese	6	5	4	15	7.	12	5	6	23
16. SG Zoll	6	2	2	10	18.	5	3	3	11
17. HSH Nordbank	5	8	8	21	10.	9	12	6	27
18. SG Stern	5	4	3	12	11.	9	4	1	14
19. Commerzbank	4	4	3	11	13.	8	4	4	16
20. DAK	4 3	0	4	8	27.	3	2	0	5
21. Vattenfall22. Tchibo	3	8 7	5 3	16 13	21. 22.	4 4	4 2	3 3	11 9
23. SAGA	3	3	3 1	7	22. 24.	4	1	ა 1	9 6
24. Lufthansa SV	3	ა 1	1	, 5	2 4 . 19.	4 5	2	3	10
OTTO	3	1	1	5	40.	1	1	5 5	7
26. HHLA	3	0	Ó	3	60.	0	0	1	1
KiKr Ost	3	0	0	3	- -	-	-	· -	<u>'</u>
28DG HYP	2	7	5	14	36.	1	3	2	6
29. SG Haspa	2	5	5	12	9.	10	6	5	21
30. HPA	2	4	2	8	20.	4	5	2	11
31. Hochbahn	2	2	4	8	50.	Ö	2	2	4
32. BA Nord	2	0	Ö	2	39.	1	2	1	4
33. TK	1	3	3	7	43.	1	0	0	1
34. HSU	1	3	1	5	38.	1	2	4	7
35. SV Esso	1	3	0	4	54.	0	1	0	1
36. Albertinen	1	2	0	3	-	-	-	-	-
37. HEK	1	1	0	2	51.	0	1	1	2
38. Hapag-Lloyd	1	0	2	3	23.	4	2	2	8
39. Basler	1	0	1	2	60.	0	0	1	1

Medaillenspiegel 2016

	Gold	Silber	Bronze	gesamt	2015	Gold	Silber	Bronze	gesamt
40. AXA	1	0	0	1	34.	2	0	0	2
Axel Springer	1	0	0	1	-	-	-	-	-
42. IBM Klub	0	3	1	4	60.	0	0	1	1
43. Fahrradladen	0	2	1	3	42.	1	0	1	2
44. Athletico Bacardi	0	1	3	4	32.	2	2	1	5
45. DESY	0	1	2	3	41.	1	1	0	2
Gruner & Jahr	0	1	2	3	48.	0	5	0	5
47. Baubehörde	0	1	1	2	43.	1	0	0	1
TÜV Nord	0	1	1	2	59.	0	0	2	2
Nordmark	0	1	1	2	60.	0	0	1	1
Lady-Fit	0	1	1	2	-	-	-	-	-
51. DNV GL	0	1	0	1	36.	1	3	2	6
Bundesbank	0	1	0	1	54.	0	1	0	1
EDEKA	0	1	0	1	54.	0	1	0	1
Generali	0	1	0	1	-	-	-	-	-
55. Beiersdorf	0	0	2	2	49.	0	3	1	4
K & M Sport	0	0	2	2	-	-	-	-	-
57. Feuerwehr	0	0	1	1	51.	0	1	1	2
LOST!	0	0	1	1	43.	1	0	0	1
Montblanc	0	0	1	1	51.	0	1	1	2
Spark. Süd	0	0	1	1	-	-	-	-	-
Innovas	0	0	1	1	-	-	-	-	-
Dataport	0	0	1	1	-	-	-	-	-





55. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 11

04.11.2016

Zuteilung der Schwimmübungsstunden für die Saison bis 31.07.2017

Die Übungsstunden für die Saison **bis 31.07.2017** für den Betriebssportverband Hamburg werden mit Wirkung zum **01.01.2017** neu zugeteilt. Berücksichtigt werden nur die BSG'n, die fristgemäß einen Antrag eingereicht haben. Dieser Verteilungsplan behält Gültigkeit bis Ende <u>Dezember 2016</u>. Jede BSG, die bei der Neuverteilung berücksichtigt werden möchte, wird aufgefordert, einen Antrag für die gewünschten Übungsstunden bis zum **25.11.2016** eintreffend bei nachstehender Anschrift einzureichen:

Andreas Quade ERGO Versicherung AG, IVKP1HH, Überseering 45, 22297 Hamburg Andreas.Quade@bsv-hamburg.de

Wichtiger Hinweis: Informieren Sie sich über die Ferienpausen beim Badpersonal.

Zur Orientierung ist der **jetzige Verteilungsplan** nachstehend aufgeführt S = Schwimmen, T = Tauchen

Regionalbad	Tag		Übungszeit	Bah-		BSG'n
	_			nen		
Bartholomäus	So		15.30 - 17.00	2,5	T	NDR
Bille-Bad (Bergedorf)	Di	3.	21.00 – 22.00	4	S	Post Bergedorf, Deutsche Telekom, HASPA
Billstedt	Do	3.	20.50 - 21.40	2	T	HHA, HWW
				1	T	HHLA
Blankenese	Di	2.	20.00 - 20.50	3	T	Deutsche Bank
		3.	20.50 - 21.40	2	T	Deutsche Bank
				1	S	Triathlon (Letzter Di im Monat, Taucher
						3 Bahnen)
	Fr		18:00 - 20:00	1	S	Triathlon
Bramfeld	Mi	3.	20.50 - 21.40	6	S	Commerzbank, Otto Hamburg, Philips, Stolle
Bondenwald	Mo	2.	20.00 - 20.50	2	T	Beiersdorf, NDR
(Niendorf)						
		3.	20.50 - 21.40	4	T	NDR
Rahlstedt	Mi	3.	20.50 - 21.40	2	S	Deutsche Bank
Festland	Mi	2.	21:00 - 21:50	2	S	BSV, Pastafrauen, DAL, Signal Iduna, Gard
(Altona)		3.	21:50 - 22:45	2	S	BSG'n über BSV
St. Pauli	Di	1.	19.00 - 20.00	2	S	SV Rapid
Wandsbek	Di					Deutsche Bank, Vattenfall, SV Signal Iduna,
						Triathlon, Zoll
		2.	20.00 - 20.50	3	S	Wettkampftraining
		3.	20.50 - 21.40	3	S	Freies Training
Inselpark	Do	2.	19.00 - 20.00	4	S	Aurubis, Hapag-Lloyd, APL, SG Stern,
(Wilhelmsburg)						BZA Harburg

Fortsetzung Zuteilung der Schwimmübungsstunden für die Saison bis 31.07.2017

(VB 11 vom 04.11.2016)

SPARTE SCHWIMMEN

Übungsteilnehmer **müssen** im Besitz einer Erlaubniskarte gültiger BSV-Kontrollmarke für 2016/2017 sein und Mitglied in einer BSG sein.

Mit dem Erwerb der Kontrollmarke (durch den Spartenleiter/Spartenbeauftragten) ist der Besitzer berechtigt, während der ganzen Wintersaison BSV-Übungsstunden zu nutzen. Ein zusätzliches Eintrittsgeld entfällt.

Die Einnahmen aus dem Verkauf der Kontrollmarken sind ein wichtiger Finanzierungsbeitrag für die Verbandsarbeit des BSV. Für denjenigen, der diese Leistungen in Anspruch nimmt, sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, seinen finanziellen Beitrag dafür zu leisten. Der Preis einer Kontrollmarke ist im Verhältnis zu der gebotenen Leistung äußerst gering (20 Cent je Übungsstunde). Dennoch empfinden einige Teilnehmer an BSV-Übungsstunden den Preis als überzogen und wollen den Erwerb einer Marke lieber umgehen. Das benachteiligt alle zahlenden Teilnehmer (auch Inhaber von Spielerpässen) und ist gleichsam ein verbandsschädigendes Verhalten.

Es gelten daher folgende Regelungen:

- jeder Übungsteilnehmer muß im Besitz einer Erlaubniskarte mit gültiger Kontrollmarke sein
- Neuzugänge dürfen (ohne Marke) an drei Schnupper-Trainingsabenden teilnehmen
- die Kontrollpflicht ist durch die Übungsleiter auszuüben
- setzt sich eine BSG über die Regelungen hinweg, kann sie zukünftig bei der Vergabe von Übungsstunden nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten um Verständnis für diese Vorgehensweise.

Die Marken kosten 7,00 EURO pro Stück (Einmalbeitrag für durchschnittlich 35 Übungsstunden).

Sie können zusammen mit den Erlaubniskarten in der BSV-Geschäftsstelle, Wendenstraße 120, abgeholt werden. BSG'n, die im Besitz gültiger Schwimmpässe sind, erhalten entsprechend der Anzahl ihrer Pässe eine gleiche Anzahl Kontrollmarken gebührenfrei zugeschickt.

Anfragen dazu richten Sie bitte an den Spielausschuß.

Bitte kleben Sie Ihre Marke in die Erlaubniskarte ein (nicht in den Spielerpaß!).

Hinweis in eigener Sache:

Wir bitten Sie, den Spielausschuß frühzeitig über nicht genutzte Übungsstunden zu informieren. Somit können sie an interessierte BSG'n weitergegeben werden.

Spielausschuß Schwimmen gez. Andreas Quade, stellv. Obmann

Verbandsmitteilung Nr. 11 55. Jahrgang – 04.11.2016

BSV Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum "Claus-Günther Bauermeister"

E-Mail: info@bsv-hamburg.de

Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Tel.: 040 233 777 / 78 - Fax: 040 233 711



Spielausschuss Tischtennis

bsv-hamburg.tischtennislive.de

Liebe Tischtennisfreunde,

auch im November haben wir wieder einige wichtige Infos für Euch:

1. Kontaktdaten immer aktuell halten

Bitte achtet darauf, dass in unserem TTLive-System die Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mailadresse) von Personen der Spartenleitung und der Mannschaftsführung sowie deren Vertretungen auf "öffentlich" und nicht auf "interne Verwendung" gesetzt sind. Sie müssen zur Klärung von z.B. Spielverlegungen erreichbar sein. Dazu gehört natürlich auch, dass die Daten stets aktuell sind und das wird gerade bei Mailadressen gern vergessen.

2. Spielbetrieb

Die ersten Punktspielwochen sind gut angelaufen, wenn auch nicht ganz störungsfrei. Wir bitten Euch, beim Ausfüllen der Spielberichte im Original wie auch in TTLive sehr sorgsam vorzugehen. Beispielsweise führt eine falsche Mannschaftsaufstellung zu einem Verstoß gegen die WOTT und zwingt uns vom Spielausschuss zu einer Umwertung von einzelnen Spielen oder sogar dem gesamten Punktspiel. Schaut zu diesem Thema bitte die entsprechenden Passagen in der aktuellen WOTT.

3. Ummeldungen der Punktspiel-Mannschaften

Zur Rückserie könnt Ihr bei Bedarf eine neue namentliche Mannschaftsaufstellung melden. Wir bitten, die neuen Mannschaftsmeldungen mit dem aktuellen Meldeformular (*TTLive-Vordrucke-Punktspiele*) für die Rückrunde bis zum 16.12.2016 an den BSV zu senden.

4. Hinweise zu TT-Live

Aus der Praxis bei der Eingabe von Spielberichten:

- Bei 7 und mehr Spieler/innen müssen die Namen und Passnummern der Spieler/innen, die nur Doppel spielen, unter "Bemerkungen" eingetragen werden, bitte dafür nicht das Feld "Protest" nutzen.
- ➤ Bei weniger als 6 Spielern ist beim fehlenden Spieler im Einzel unter Name "kampflos" und im Doppel "kampflos / kampflos" einzutragen. Sonst werden auch diese Spiele in der Statistik gewertet.
- ➤ Bei Abbruch eines einzelnen Spiels bspw. aus gesundheitlichen Gründen, bitte im Auswahlfeld A/K die Auswahl A treffen.

5. Mixed-Turnier

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder dieses beliebte Turnierevent für und mit Euch ausrichten zu dürfen und wünschen Euch viel sportlichen Erfolg und noch mehr Freude an diesem außergewöhnlichen Erlebnistag am 12.11.2016.

Als Anlage 4 erhaltet Ihr wichtige Informationen und die per 27.10.2016 aktuelle Teilnehmerliste am diesiährigen Turnier.

Eine immer aktualisierte Liste findet Ihr bei TTLive unter News, da sich die Teilnehmerzahl täglich ändern kann.

Verbandsmitteilung Nr. 11 Betriebssportverband Hamburg – Spielausschuss Tischtennis

6. Tischtennis-Einzelmeisterschaften des BSV Hamburg am 04. / 05. Februar 2017

Mit dieser VM erhaltet Ihr heute als Anlage 1 die Ausschreibung, den Meldebogen (Anlage 2) und die Helferliste (Anlage 3). Alle Unterlagen sind auch bei TTLive auf der Startseite unter "Vordrucke - Einzelmeisterschaften" vorhanden.

Beachtet bitte folgende Punkte besonders:

- Regelung von Meldungen eines Spielers für mehrere Turnierklassen unter 1.8
- Mögliche Konsequenz bei Nichtabmeldung siehe 9.1
- > Anmeldung 30 Minuten vor Beginn der Turnierklasse

7. HAMBURGIADE auch in 2017 wieder

Nach dem sehr erfolgreichen Verlauf der 1. HAMBURGIADE haben sich die für die verschiedenen Sportarten im BSV Verantwortlichen entschieden, auch im kommenden Jahr wieder ein solches Event zu veranstalten.

Der Termin steht bereits: 13.-14.Mai 2017

Auch wir als Tischtennisfreunde wollen dieses Mal wesentlich aktiver dabei sein und vertrauen darauf, dass Ihr als aktive Sportler uns dabei unterstützt. In den nächsten Wochen und Monaten werden wir Euch zum Thema **HAMBURGIADE 2017** über alle Neuigkeiten regelmäßig informieren. Freut Euch auf ein weiteres, herausragendes Sportereignis des Jahres.

Mit sportlichen Grüßen aus Eurem Spielausschuss Ronald Geduhn



Spielausschuss Tischtennis

Ausschreibung für die 65. Einzelmeisterschaften der Sparte Tischtennis am 04. / 05. Februar 2017

in der Sporthalle Niendorf, Sachsenweg 91

1 Allgemeines

- 1.1 Die Einzelmeisterschaften der Sparte Tischtennis im Betriebssportverband Hamburg (BSV) werden für Sportler/innen mit einem Spielerpass des BSV Hamburg veranstaltet. Die Einstufung erfolgt aufgrund nachstehender Regelungen.
- 1.2 Vereinsspieler/in ist, wer in der Spielzeit 2016/2017 in einem Verein des DTTB spielberechtigt ist oder war. Die Spieler/innen der 1. bis 3. Bundesliga sind nicht startberechtigt.
- 1.3 Für männliche Ersatzspieler, die sich in der 1. Halbserie in einer höheren Mannschaft festgespielt haben, gelten dort Platz 5 und folgende (5 ff.). Ist ein Spieler zur 2. Halbserie umgemeldet worden, gilt die höhere Einstufung. Das gilt auch für Vereinsspieler bei ihrer Umgruppierung im Verein. Spieler, die nicht für die Punkt-/Pokalspiele oder lediglich für die Pokalspiele gemeldet sind, werden in die Turnierklasse A / VA eingestuft.
- 1.4 Die Turnierklassen A bis E, VB und VC und alle Seniorenklassen sind für Damen und Herren geöffnet.
- 1.5 In beiden **Turnierklassen Sen 65** sind nur **Nichtvereinsspieler/innen** zugelassen.

Bei mindestens 10 Anmeldungen in der jeweiligen Turnierklasse wird für die ältere Hälfte der Teilnehmer wieder die Turnierklasse "Super Senioren" eingerichtet.

Die Doppelkonkurrenz wird nicht unterteilt.

- 1.6 Jede/r Spieler/in darf in der Klasse starten zu der er/sie leistungsmäßig gehört. Es erfolgt keine Hochstufung mehr.
- 1.7 Die Einstufung im Doppel erfolgt parallel zur Einzelmeldung und richtet sich nach dem/der höher eingestuften Spieler / Spielerin.
- 1.8 An **beiden** Mixed-Konkurrenzen am Sonnabend (DVA) und Sonntag (DVB) dürfen die Herren teilnehmen, die am jeweiligen Turniertag gemeldet haben (außer B/E/VC). Anmeldungen für die Mixed-Konkurrenzen werden bis unmittelbar vor Beginn der Konkurrenzen entgegengenommen. Wichtig ist, der der jeweilige Teilnehmer aus seiner Turnierklasse ausgeschieden ist. Es wird zuerst eine Vorrunde in Gruppen gespielt und danach im KO System weitergespielt.
- Eine zusätzliche Meldung einer Spielerin / 1.9 eines Spielers in einer anderen Turnierklasse ist nur zulässig. wenn Turnierklassen unterschiedlichen Tagen stattfinden. Es besteht aber die Möglichkeit, dass ein Teilnehmer, der aus seiner Turnierklasse ausgeschieden ist. in einer weiteren Turnierklasse nachmelden kann, wenn der weitere Wettbewerb noch nicht begonnen hat und in der Turnierraste ein freier Platz zur Verfügung steht. Die Nachmeldung ist beim Rastenführer bis 15 Minuten vor Beginn des Wettbewerbs möglich. Um Beachtung und Einhaltung wird gebeten!

Sind bei der Anmeldung zwei Turnierklassen für einen Spieler / eine Spielerin angegeben, die am gleichen Tag stattfinden, wird die zuletzt angemeldete Turnierklasse durch den Spielausschuss gestrichen!



Spielausschuss Tischtennis

2 Turnierklassen und Wettbewerbe

2.1 Turnierklassen für Nichtvereinsspieler/innen

	Turnier-	Spielberechti	at	Ta	Beg	Ende	
	klassen	Spieiberechti	gı	g	Einzel	Doppel	Ende
Herren	Α	Sonderklasse bis F-Klasse	Damen: Sonderklasse bis F-Klasse	so	*10:00	ca.11:30	ca.16:30
	В	A-Klasse 5 + folg. bis F-Klasse	Damen: A-Klasse ab Pos 5 bis F	sa	*14:00	ca.16:00	ca.18:00
pun	С	B-Klasse 5 + folg. bis F-Klasse	Damen: B-Klasse ab Pos 5 bis F	so	*10:00	ca.12:00	ca.17:30
amen	D	C-Klasse 5 + folg. bis F-Klasse	Damen: C-Klasse ab Pos 5 bis F	sa	*10:00	ca.12:00	ca.15:30
Dar	E	D-Klasse 5 + folg. bis F-Klasse	Damen: D-Klasse ab Pos 5 bis F	so	ca.*12:00	ca. 14:00	ca.17:30

2.2 Turnierklassen für Seniorinnen und Senioren

	Turnier- klassen	Spielberechtigt		B e g i n n Einzel Doppel		Ende
	Sen 55 A-C	1962 und früher geborene Nichtvereinsspieler/innen Turnierklasse A – C Vereinsspieler ab 1. Kreisliga HH und höher bzw. Vergleichstabelle, Vereinsspielerinnen bis Hamburg – Liga HH bzw. Vergleichstabelle	sa	*10:00	ca.12:30	ca.16:00
Damen und Herren	Sen 55 D-E	1962 und früher geborene Nichtvereinsspieler/innen Turnierklasse D – E Vereinsspieler bis 2. Kreisliga HH bzw. Vergleichstabelle, Vereinsspielerinnen bis 2. Landesliga HH bzw. Vergleichstabelle	SO	*10:00	ca.12:00	ca.16:00
Damer	Sen 65 A-C	1952 und früher geborene Nichtvereinsspieler/innen der Turnierklasse A - C	sa	*10:00	ca.12:30	ca.16:00
	Sen 65 D-E	1952 und früher geborene Nichtvereinsspieler/innen der Turnierklasse D - E	SO	*10:00	ca. 12:00	ca. 16:00

2.3 Turnierklassen für Vereinsspieler/innen

	Turnier- klassen	Spielberechtigt		B e g Einzel	i n n Doppel	Ende
ue	DVA	Vereins- und Nichtvereinsspielerinnen - offen für alle -	sa	*10:00 Mixed:	ca. 11.30 ca. 15:00	ca.18:00
Damen	DVB	Vereinsspielerinnen bis zur 2. Landesliga HH bzw. gemäß Vergleichstabelle Nichtvereinsspielerinnen bis Klasse C	SO	*10.00 Mixed:	ca. 11.30 ca. 15.00	ca. 17:00 ca. 17:00
ر ر	VA	Vereins- und Nichtvereinsspieler - offen für alle -	sa	*10:00 Mixed:	ca.12:00 ca.15:00	ca.18:00
Damen Herren	VB	Vereinsspieler bis zur Bez. Liga HH sowie Vereinsspielerinnen bis 1.Landesliga bzw. gemäß Vergleichstabelle keine Nichtvereinsspieler/in	SO	*10:00	ca.12:00	ca.16:30
Damen Herren	VC	Vereinsspieler der 1.Kreisliga HH und tiefer bzw. gemäß Vergleichstabelle, Vereinsspielerinnen bis 1.Bezirksliga HH keine Nichtvereinsspieler/innen	sa	ca.14:30	ca.*13:00	ca.18:00

^{*} Mit dieser Konkurrenz wird begonnen. Achtung! Die Anfangszeiten wurden aufgrund der HEM 2016 berechnet.



Spielausschuss Tischtennis

3 Spielsystem

- 3.1 Spieler/innen einer BSG sollen möglichst frühestens im 1/8-Finale aufeinandertreffen. Die letztjährigen Teilnehmer/innen des 1/2-Finales werden gesetzt.
- 3.2 Die Vorrunde der Einzel-Konkurrenzen wird in Gruppen mit 3 bis 4 Spielern / Spielerinnen jede/r gegen jede/n ausgespielt. Der SpA behält sich vor, stattdessen 5er-Gruppen einzurichten.
- 3.3 Über die Platzierung entscheidet die größere **Differenz** zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Unter Spiel**differenz** gleichen entscheidet die größere **Differenz** zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen.
 - Ist auch diese bei zwei oder mehreren Spieler(n)/innen gleich, entscheiden deren Spiele untereinander (Spiel-, Satz- und Ball *differenz*).
- 3.4 Scheidet jemand während der Vorrunde aus, werden seine / ihre Spiele gestrichen; Spiele in der K.O.-Runde bleiben in der Wertung.
- 3.5 Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe erreichen die Endrunde.
- 3.6 Die Endrunde der Einzel-Konkurrenzen und alle Doppel-Konkurrenzen der Damen und Herren werden im K.O.-System gespielt. **Der dritte Platz wird ausgespielt!** Bei zu geringer Beteiligung in den Wettbewerben behält sich die Turnierleitung vor, Änderungen vorzunehmen.
- 3.7 Die Endspiele der Einzel-Konkurrenzen in den **A-Turnierklassen werden in 4 Gewinnsätzen** entschieden.
- 3.8 Bei den Turnierklassen, die mit den Einzeln beginnen, wird nach Beendigung der Vorrunde die Doppel-Konkurrenz durchgeführt.

4 Turnierleitung

Das Turnier wird vom SpA geleitet. Ansprechpartner ist Jürgen Gerhard. Er ist rechtzeitig über eine Absage zu informieren: Tel. 553 43 79, E-Mail juergen.gerhard@hanse.net. Absagen am Turniertag unter 0176-49317591. Der SpA wird bei der Turnierorganisation von Helfer(n)/innen aus den BSGen unterstützt.

5 Hinweise zur Anmeldung

5.1 Die Anmeldungen müssen bis zum 16.01.2017 in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg, eingegangen sein. Verspätete Meldungen werden nur berücksichtigt, soweit noch Plätze in der Turnierraste frei sind.

- 5.2 Der SpA braucht für die Gesamtleitung, Abrechnung der Einzelbeiträge usw. von jeder BSG eine Gesamtaufstellung aller angemeldeten Spieler / Spielerinnen und für die jeweilige Rastenführung und Auslosung eine Ausfertigung für jede Turnierklasse entsprechend dem beigefügten Vordruck; bitte die jeweilige Turnierklasse markieren. (Beispiel: Meldet eine BSG Spieler / Spielerinnen für die 4 Turnierklassen DVA, A, B, und VB, müssen 5 Gesamtaufstellungen eingesandt werden.) Bei Nachmeldungen ist eine ergänzte Gesamtmeldung einzureichen.
- 5.3 Die Vordrucke für die Anmeldungen sind auch im Internet unter <u>bsv-hamburg.tischtennislive.de</u> hier "Vordrucke" vorhanden. Wegen der Folgen gemäß 9.6 dieser Ausschreibung bitte sorgfältig ausfüllen.
- 5.4 Die Anmeldungen für die Mixed-Konkurrenz werden bis unmittelbar vor Beginn der Konkurrenz entgegengenommen.

6 Einzelbeitrag

- 6.1 Der Einzelbeitrag beträgt 7,00 € je Spieler/in und Turnierklasse - also z.B. 7,00 € für die Anmeldung zum Einzel, Doppel und Mixed der Turnierklasse A; aber: 14,00 € für die Anmeldung z.B. zum Einzel in der Turnierklasse B und zum Doppel in der Turnierklasse A.
- 6.2 Die Meldegebühr muss vom **03.01.2017** bis zum **23.01.2017** (bitte nicht im alten Jahr) in der Geschäftsstelle des BSV gezahlt werden oder auf dem Konto eingegangen sein:

BIC-Code: HASPDEHHXXX IBAN: DE66 2005 0550 1244 1221 05

Folgende Angaben müssen auf der Überweisung unbedingt gemacht werden:

TT-EM 2017 Name und Kenn-Nummer der BSG.

- 6.3 **Die Anmeldung verpflichtet** zur Zahlung der Meldegebühr. Es erfolgt **keine** Rückzahlung bei Absage nach Meldeschluss, egal aus welchem Grund.
- 6.4 Für Anmeldungen nach Meldeschluss und Nachmeldungen am Turniertag ist eine Meldegebühr von 9,00 € zu zahlen. Bei einer zusätzlichen Meldung (siehe 1.9) am gleichen Tag ist eine Meldegebühr von 9,00 € zu zahlen.



Spielausschuss Tischtennis

7 Helfer/innen

Insbesondere für das Einrichten und Ausräumen der Halle sind dringend Helfer von den BSGen erforderlich. Bitte melden Sie Ihre Helfer / Helferinnen mit dem beigefügten Vordruck an. Werden von einer BSG 6 (sechs) mehr Teilnehmer/innen angemeldet, erwarten wir, dass uns diese BSG Helfer / Helferinnen benennt. Wünsche des Helfers / der Helferin für eine bestimmte Zeit und Möglichkeit Aufgabe werden nach berücksichtigt.

8 Preise und Urkunden

Die Plätze 1 bis 3 erhalten Medaillen und Urkunden. Einen Wanderpokal gibt es für die Sieger/innen in den Damen- und Herren-Einzelkonkurrenzen.

9 Vorbehalte

- 9.1 Um einen ordnungsgemäßen Ablauf des Turniers zu gewährleisten, verpflichtet sich jeder/jede Spieler/in *bei Verhinderung* zum frühestmöglichen Termin eine Abmeldung vorzunehmen. Bei einer Nichtabmeldung kann der Spielausschuss den/die Spieler/in bei den nächsten Einzelmeisterschaften ausschließen.
- 9.2 Die Spieler / Spielerinnen müssen sich mindestens 30 Minuten vor Beginn der Konkurrenz bei der Leitung der Turnierklasse anmelden. Sie werden sonst gestrichen.
- 9.3 Der SpA behält sich vor, die Turnierklassen mit weniger als 5 Anmeldungen kurzfristig zu streichen. Sofern möglich, ist die Ummeldung in eine andere Turnierklasse zulässig.
- 9.4 Teilnehmer/innen, die nach zweimaligem Aufruf nicht spielbereit sind, werden gestrichen. Zwischen beiden Aufrufen müssen zwei Minuten liegen.

9.6 Verstößt ein/e Teilnehmer/in gegen diese Ausschreibung oder ist er/sie unzureichend oder falsch angemeldet, kann die Turnierleitung ihn/sie von der weiteren Teilnahme ausschließen

10 Regeln

Sofern in dieser Ausschreibung nichts anders geregelt ist, gelten die Internationalen Tischtennisregeln und die Wettspielordnung Tischtennis des BSV Hamburg (WOTT).

Weiterhin gelten:

- die Vergleichstabellen der Vereinsspieler
- Veröffentlichungen in Verbandsmitteilungen und im Internet "bsv-hamburg tischtennislive de"

11 Rückgabe der Wanderpokale

Die Wanderpokale für die Sieger/innen in den Einzel-Konkurrenzen sind - **auf eigene Kosten graviert** - bis zum **16.01.2017** an die Geschäftsstelle des BSV von folgenden Spielern / Spielerinnen zurückzugeben:

Damen

DVA:	Michaela Bruchlos	Hochbahn
DVB:	Sybille Krüger	Lufthansa SV
	cyamo raago.	
Herren		
A:	Jens Haßlinger	Lufthansa SV
B:	Florian Dinauer	DNV GL
C:	Seyed Attarchy	Tchibo
D:	Jörg Tröger	Axel Springer
E:	Heino Karge	Rot-Weiß-Bülau
S55 (A-C):	Johannes Röh	Eurogate
S55 (D-E):	G. Biedenbacher	Siemens
S65 (A-C):	Uwe Engelmann	Hochbahn
Super-Sen	: Dieter Ude	Postamt 2
S65 (D-E):	Heinz-Peter Grame	nz Axel Springer
VA:	Richard Gez	Lufthansa SV
VB:	Stefan Svoboda	Postamt 74
VC:	Dirk Schulte	Hochbahn

gez. Jürgen Gerhard

Bitte beachten

Das Rauchen und Frischkleben ist in der Turnhalle einschließlich aller Nebenräume verboten. Die Turnhalle darf nur in Turnschuhen betreten werden. Die Spieler/innen haben das Recht, sich vor ihrem Spiel zwei Minuten einzuspielen. Es wird selbst gezählt. Die Siegerehrungen erfolgen möglichst zeitnah nach dem letzten Endspiel der jeweiligen Turnierklasse ohne Unterbrechung des Turniers - und werden durch Lautsprecheransagen angekündigt.

Die Spieler/innen sind damit einverstanden, dass die Ergebnisse und deren Auswertung in jeglicher Form, Fotos bzw. Filmaufnahmen im Zusammenhang mit der Berichterstattung über diese Veranstaltung veröffentlicht werden.



	Spie	lauc	ech	1166	Tiec	htan	ni
•	Spie	ıaus	scn	uss	LISC	nten	nı

BSG und -Nr.: Anschrift:	
Spartenleiter/in:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail:	
Hamburg, den	
	Anschrift: Spartenleiter/in: Telefon: Fax: E-Mail:

Bitte <u>eine</u> Gesamtaufstellung <u>und für jede</u>
<u>Turnierklasse ein</u> Exemplar einreichen.
Auch bei der Zusendung per E-Mail!

Anmeldung für die TT-Einzelmeisterschaften 2017

Lfd. Nr.	Turnier- Klasse	Name, Vorname für Senioren:	geb.:	Pass- Nr.	höchste(r) Staffel u. Platz in der Mannschaftsmeldung 2016/2017 Sofern Vereinssportler/in: Klasse u. Land im DTTB	Einzel	Doppel- partner/in benennen (ggf. BSG)
Must			0.45	4.740			
1		,	945		B, 3., Verbandsliga SH	х	Topspin
2	Sen 65 D-E	Topspin, Detlef 1	947	14712	B, 6.	nur Doppel	Panholder
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13	_						
14							
15							
16							

Werden bei der Anmeldung zwei Turnierklassen angegeben, die am gleichen Tag stattfinden, wird die zuletzt genannte Turnierklasse vom Spielausschuss gestrichen!

Der zuviel gezahlte Betrag wird n i c h t erstattet.

Den Einzelbeitrag von 7,00 Euro je Spieler/in und Turnierklasse überweise ich vom 02.01.2017 bis spätestens 23.01.2017 auf das in der Ausschreibung genannte Konto des BSV Hamburg. UNTERSCHRIFT der Spartenleitung:

TT-EM Meldebogen Stand: 22.10.2016



		Spielausschuss Tischtennis
	BSG und -Nr.: Anschrift:	
BSV Hamburg e.V.	Spartenleiter/in:	
Betriebssportzentrum "Claus-Günther Bauermeister"	Telefon:	
Spielausschuss Tischtennis	Fax:	
Wendenstr. 120	E-Mail:	
20537 Hamburg	Hamburg, den	
-	O,	

Einfach einreichen

Helfer/innen für die TT-Einzelmeisterschaften 2017

	Samsta	ag (bitte a	nkreuzen)	Sonntag (bitte ankreuzen)			
Name, Vorname Telefon, E-Mail	8:30-9:30 Uhr Halle einräumen	9:30-14:30 Uhr Rasten führen	12:30-18:00 Uhr Rasten führen	9:30-14:30 Uhr Rasten führen	11:30-18:30 Uhr Rasten führen	16:00-19:00 Uhr Halle ausräumen	
Tel.: E-Mail:							
Tel.: E-Mail:							
Tel.: E-Mail:							
Tel.: E-Mail:							
Tel.: E-Mail:							

Helfer/innen dürfen nicht zeitgleich an einer Konkurrenz teilnehmen.

UNTERSCHRIFT der Spartenleitung:

TT-EM Helferbogen Stand: 28.10.2015



Spielausschuss Tischtennis

Tischtennis-Mixed-Turnier am Samstag, den 12.11.2016

Sporthalle Niendorf, Sachsenweg 91

Zeitplan:

Öffnung der Halle:

Meldung der Anwesenheit bis spätestens:
Auslosung der Spielpaarungen

Turnierbeginn:

Turnierende:
Abendveranstaltung mit Siegerehrung

9:15 Uhr
9:45 Uhr
10:15 Uhr
10:15 Uhr
10:15 Uhr
10:15 Uhr
10:15 Uhr
10:15 Uhr

Die Siegerehrung findet im Restaurant Lington's (gegenüber der Sporthalle) statt. Anschließend kann an einem Büfett teilgenommen werden, sofern vorher eine Anmeldung hierzu erfolgte. Danach sorgt DJ Klaus Bossel für viel Schwung auf dem Tanzparkett. Partner und Gäste sind herzlich willkommen.

Die Auslosung erfolgt unmittelbar vor Turnierbeginn. Damit sie pünktlich beginnen kann, müssen sich alle Teilnehmer bis spätestens 9:45 Uhr bei der Turnierleitung melden. Sobald die Auslosung läuft, können "Zuspätkommer" nicht mehr berücksichtigt werden. Die mit einem Sternchen markierten Spieler/innen dürfen nicht zusammenspielen.

Abmeldungen (berufliche Gründe, Krankheit ...) bitten wir durchzugeben an Gisela Brunßen **E-Mail gisela.brunssen@gmx.de oder Tel. 04101-34884**

Am Turniertag sind wir in der Sporthalle unter der Mobilfunk-Rufnummer 0177-5599510 (Ronald Geduhn) erreichbar.

Der Einzelbeitrag je Spieler/in von 7,00 € muss bis zum 21.10.2016 beim BSV Hamburg eingegangen sein:

BIC-Code: HASPDEHHXXX IBAN: DE66 2005 0550 1244 1221 05

Bitte auf dem Überweisungsbeleg unbedingt angeben:

TT-Mixed + Name der BSG mit Kenn-Nr. bzw. Name des Vereins

Eine Rückzahlung der Startgebühr ist leider nicht möglich.

Bleiben Spieler/innen dem Turnier unentschuldigt fern, können sie für das nächste Mixed-Turnier gesperrt werden.

Stand: 27.10.2016



◆ Spielausschuss Tischtennis

Damen ----- TEILNEHMERLISTE ----- Herren

Albers	Gabriele	Hansa-Electronic	Baisch *	Andreas	Lufthansa SV
Avci-Künnmann	Susanne	TuS Finkenwerder	Biedenbacher	Günther	Siemens
Behrens	Marianne	Hochbahn	Bittner *	Tilo	Blau-Weiß-Rot
Braun *	Gabi	Eurogate	Bohnensack	Sven	TuS Berne
Brijani-Redzepi	Elvira	TuS Berne	Dunst	Wolfgang	Lufthansa SV
Bulling	Sylvia	TSV Glinde	Eberenz	Philipp	TuS Berne
Carl	Kerstin	DNV GL	Flohr	Günter	Hansa-Electronic
Doerkopf	Jennifer	SCALA	Fröchtenicht	Torben	TuS Berne
·					
Eberenz	Franziska	ohne	Gipser	Hans-Georg	SC Condor
Eisenhauer	Susanne	Lufthansa SV	Grzybowski	Rainer	DNV GL
Genrich	Elke	ZPD Hamburg	Häckel	Timo	TuS Berne
Georgieva	Marta	Lufthansa SV	Haßlinger *	Jens	Jens
Gerhard	Inga	Lufthansa SV	Heydenreich	Ralph	SG-Eidelstedt
Gipser	Hildegard	TuS Berne	Jacobs	Norbert	Siemens
Hagge *	Renate	Lufthansa SV	Jäkel	Harald	Hochbahn
Hallmann	Martina	Hochbahn	Jonas	Gerd	Blau-Weiß-Rot
Henne	Gisela	KKH	Kranich	Axel	TuS Berne
Herriger	Ulrike	WET	Krüger	Andreas	SC Condor
Heydenreich	Ute	SG-Eidelstedt	Kügler	Jörg	Eurogate
Höft	Susanne	SG Farmsen	Landstorfer	Rainer	Hochbahn
Kochanski *	Gabi	Eurogate	Loose	Manfred	Hansa-Electronic
Коор	Ylona	TTG Duwo-Lehmsahl	Marler	Bernd	Generali
Kowalski	Birgit	SG-Eidelstedt	Mendl	Helmut	Lufthansa SV
Krüger	Sybille	Lufthansa SV	Militzer	Ingo	Hochbahn
Kupfer	Sabine	SCALA	Mittelstaedt	Marc	DNV GL
Kupfer	Vanessa	SCALA	Reuter	Jörg	Hochbahn
Lach	Christiane	Lufthansa SV	Richmann	Alwin	Lufthansa SV
Moschko	Doris	TuS Finkenwerder	Rinne	Dirk	Hochbahn
Militzer *	Sabrina	Hochbahn	Rogall	Sven	Siemens
Niehus	Ulrike	Vattenfall	Röh *	Johannes	Eurogate
Petersen	Julia	TuS Berne	Röhrich *	Wolfgang	Postamt 74
Plum	Britta	TuS Finkenwerder	Schlattau	Alf	Postamt 74
Rath *	Marie-Luise	Eurogate	Schmidt	Dieter	Hochbahn
Reissmann	Sina	ATV von 1845	Schweda	Klaus	Lufthansa SV
Richert	Rita	SG-Eidelstedt	Seibel *		ZPD Hamburg
Scheppelmann-M. *				Stephan Michael	i i
• •	Bärbel	ZPD Hamburg	Slachcinski	Michael	ZPD Hamburg
Schmolke	Hannelore	TuS Berne	Sommer	Peter	WET
Schmoll	Kathrin	WET	Stein	Michael	Blau-Weiß-Rot
Schön	Birgit	Eurogate	Tetau	Volker	Siemens
Szczepaniak	Barbara	Berufsförderungswerk	Thöl	Peter	ZPD Hamburg
Thöl	Marion	ZPD Hamburg	Törper	Sönke	Signal Iduna/AKK
Tormählen	Anke	TuS Finkenwerder	Voß	Friedhelm	Hansa-Electronic
Wagner	Larissa	TuS Finkenwerder	Walter	Michael	Ecco
Walker	Petra	Lufthansa SV	Weigerding	Marian	TuS Berne
Wichmann	Sabine	TTG Rellingen/Egenbüttel	Wenk	Wolfgang	Eurogate
Wiese	Gabi	TuS Berne	Wilberg	Peter	Hamb. Gerichte
Wondra	Monika	SG Farmsen	Zenker	Klaus	Siemens

Stand: 27.10.2016